

Gigaset

E390

Die aktuellste Bedienungsanleitung
finden Sie unter
www.gigaset.com/manuals



Inhalt

Übersicht	4
Mobilteil	4
Basis	5
Darstellung in der Bedienungsanleitung	6
Sicherheitshinweise	7
Inbetriebnahme	8
Basis	9
Mobilteil	9
Telefon bedienen	12
Telefon kennen lernen	12
Telefonieren	16
Providerspezifische Funktionen (Netzdienste)	21
Telefonbuch	25
Anruflisten	29
Nachrichtenlisten	30
Netz-Anrufbeantworter	32
Weitere Funktionen	33
SOS-Notruf	33
Kalender	35
Timer	37
Wecker	37
Babyphone	38
ECO DECT	40
Schutz vor unerwünschten Anrufen	41
SMS (Textmeldungen)	43
Telefon erweitern	50
Mehrere Mobilteile	50
Repeater	52
Betrieb an einem Router	53
Betrieb an einer Telefonanlage	54
Telefon einstellen	56
Mobilteil	56
System	62

Anhang	64
Fragen und Antworten	64
Kundenservice & Hilfe	66
Herstellerhinweise	68
Technische Daten	70
Display-Symbole	73
Menü-Übersicht	75
Index	78



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Übersicht

Mobilteil

- 1 **Display**
- 2 **Statusleiste** (→ S. 73)
Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und Betriebszustand des Telefons an
- 3 **Display-Taste SOS**
SOS-Funktion einrichten;
SOS auslösen
- 4 **Display-Tasten** (→ S. 13)
verschiedene Funktionen, abhängig von der Bediensituation
- 5 **Auflegen-Taste / Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden; Funktion abbrechen; eine Ebene zurück
zurück in Ruhezustand; Mobilteil ein-/ausschalten
- 6 **Raute-Taste / Sperr-Taste**
Tastensperre ein-/ausschalten; Wahlpause eingeben
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung
- 7 **R-Taste**
Rückfrage (Flash)
- 8 **Mikrofon**
- 9 **Stern-Taste**
Klingeltöne ein-/ausschalten
Tabelle der Sonderzeichen öffnen; von Impulswahl auf Tonwahl umschalten
- 10 **Taste 1**
Netz-Anrufbeantworter anwählen
- 11 **Steuer-Taste / Menü-Taste** (→ S. 12)
Menü öffnen; in Menüs und Eingabefeldern navigieren; Funktionen aufrufen
- 12 **Abheben-Taste / Freisprech-Taste**
Gespräch annehmen; angezeigte Nummer wählen; zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb umschalten; SMS senden; Wahlwiederholungsliste öffnen
Wählen einleiten

13 Nachrichten-Taste (→ S. 30)

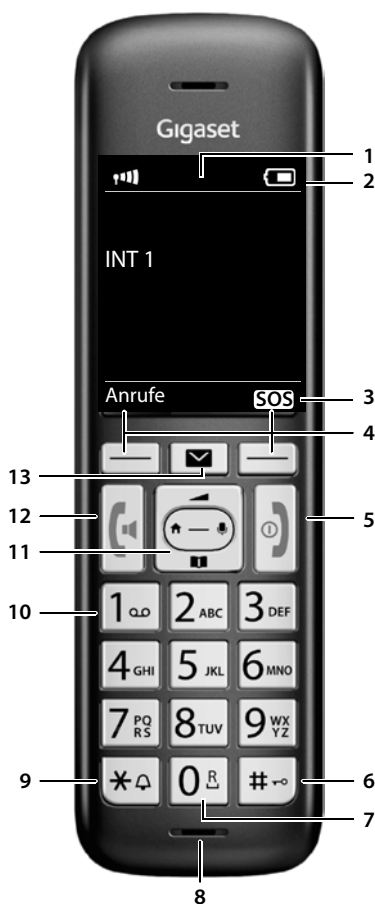
Zugriff auf die Anruf- und Nachrichtenlisten;

blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf



Wenn mehrere Funktionen aufgelistet sind, ist die Tastenfunktion abhängig von der Bediensituation.

Ihr Gerät kann in Form und Farbe von der Darstellung abweichen.



Basis

A Anmelde-/Paging-Taste

Mobilteile suchen (Paging):

▸ **kurz** drücken

Mobilteile und andere DECT-

Geräte (z. B. Repeater) anmelden: ▸ **lang** drücken

A



Ihr Gerät kann in Form und Farbe von der Darstellung abweichen.

Darstellung in der Bedienungsanleitung

	Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen.
	Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang oder zu Funktionen, die Kosten verursachen können.
	Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.
	Zusätzliche hilfreiche Informationen.

Tasten

 oder 	Abheben-Taste	 oder 	Freisprech-Taste
	Auflegen-Taste	 bis 	Ziffern-/Buchstaben-Tasten
 / 	Steuer-Taste Rand / Mitte		Nachrichten-Taste
	R-Taste		Stern-Taste
	Raute-Taste		
OK, Zurück, Auswahl, Ändern, Sichern, ... Display-Tasten			

Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten:

►  ► ... mit   **Einstellungen** auswählen ► OK ►  **Telefonie** ► OK ► **Auto-Rufannahm.** ► **Ändern** ( = aktiviert)

Darstellung	Bedeutung
► 	Im Ruhezustand in die Mitte der Steuer-Taste drücken. Das Hauptmenü wird geöffnet.
►  	Mit der Steuer-Taste  zum Symbol  navigieren.
► OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Einstellungen wird geöffnet.
►  Telefonie	Mit der Steuer-Taste  den Eintrag Telefonie wählen.
► OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Telefonie wird geöffnet.
► Auto-Rufannahm.	Die Funktion zum Ein-/Ausschalten der automatischen Rufannahme erscheint als erster Menüpunkt.
► Ändern	► Mit Ändern aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert  /deaktiviert  .

Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.



Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern **nicht** gewählt werden.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe Liste der zugelassenen Akkus → www.gigaset.com/service), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.



Das Mobilteil darf nur mit geschlossenem Akku-Deckel betrieben werden.



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.



Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.
Während des Ladens muss die Steckdose leicht zugänglich sein.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummtöne oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Kleine Zellen und Batterien, die verschluckt werden könnten, außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Verschlucken kann zu Verbrennungen, Perforation von Weichgewebe und Tod führen. Schwere Verbrennungen können innerhalb von 2 Stunden nach dem Verschlucken auftreten.

Im Falle des Verschluckens einer Zelle oder Batterie ist sofort ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.

Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- eine **Basis**,
- ein Steckernetzgerät für die Basis,
- ein Telefonkabel,
- ein **Mobilteil**,
- ein Akkudeckel,
- zwei Akkus,
- eine Bedienungsanleitung

Variante mit mehreren Mobilteilen, pro Mobilteil:

- ein Mobilteil,
- eine Ladeschale mit Steckernetzgerät,
- zwei Akkus und ein Akkudeckel



Basis und Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses auf einer ebenen, rutschfesten Unterlage aufstellen. Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

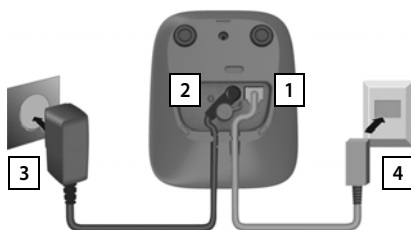
Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

Dieses Gerät ist nur zur Montage in einer Höhe von max. 2 m geeignet.

Basis

- ▶ Telefonkabel in die Anschlussbuchse **1** auf der Basis-Rückseite stecken, bis es einrastet.
- ▶ Stromkabel des Steckernetzgeräts in die Anschlussbuchse **2** stecken.
- ▶ Steckernetzgerät **3** und Telefonstecker **4** einstecken.



Bei Anschluss an einen Router:

- ▶ Telefonkabel in die Telefonanschlussbuchse am Router **5** einstecken.



Das Netzkabel muss zum Betrieb **immer eingesteckt** sein, da das Telefon ohne Stromanschluss nicht funktioniert.

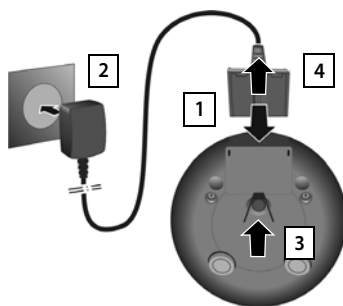
Mobilteil

Ladeschale anschließen (falls im Lieferumfang)

- ▶ Flachstecker des Steckernetzgeräts anschließen **1**.
- ▶ Steckernetzgerät in die Steckdose stecken **2**.

Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- ▶ Steckernetzgerät vom Stromnetz trennen.
- ▶ Entriegelungsknopf **3** drücken.
- ▶ Flachstecker abziehen **4**.



Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. ► **Schutzfolie abziehen!**

Akkus einlegen



Nur aufladbare Akkus verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.



► Akkus einsetzen (Einlege-
richtung +/- siehe Bild).



► Akkudeckel von oben
einsetzen.
► Deckel zuschieben bis er
einrastet.



Akkudeckel wieder öffnen:

► Mit dem Fingernagel in die
Nut oben am Deckel
greifen und Deckel nach
unten schieben.

Akkus laden

► Die Akkus vor der ersten Benutzung in der Lade-
schale vollständig aufladen.

Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das
Blitzsymbol  im Display erlischt.



Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.

Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

In der Verpackung enthaltene Mobilteile sind bereits an der Basis angemeldet. Falls
dennoch ein Mobilteil nicht angemeldet sein sollte (Anzeige **Bitte Mobilteil
anmelden**), Mobilteil manuell anmelden (→ S. 50).

Display-Sprache ändern

Display-Sprache ändern, falls eine unverständliche Sprache eingestellt ist.

- ▶ Mitte der Steuer-Taste  drücken.
- ▶ Die Tasten  und  **langsam** nacheinander drücken ... das Display zur Spracheinstellung erscheint, die eingestellte Sprache (z. B. **English**) ist markiert ( = ausgewählt).
- ▶ Andere Sprache auswählen: ▶ Steuer-Taste  drücken, bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. **Francais** ▶ rechte Taste direkt unter dem Display drücken, um die Sprache zu aktivieren.
- ▶ In den Ruhezustand zurückkehren: ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken

Beispiel



Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit einstellen, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und der Wecker genutzt werden kann.

- ▶ Display-Taste **Zeit** drücken

oder, wenn Datum und Uhrzeit bereits eingestellt sind:

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Datum und Uhrzeit** ▶ **OK**



Die aktive Eingabeposition blinkt ▶ ... mit  Eingabeposition ändern ▶ ... mit  zwischen den Eingabefeldern wechseln

Datum eingeben:

- ▶ ... mit  Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben

Uhrzeit eingeben:

- ▶ ... mit  Stunden und Minuten 4-stellig eingeben

Einstellung speichern:

- ▶ Display-Taste **Sichern** drücken. ... im Display wird **Gespeichert** angezeigt und ein Bestätigungston wird ausgegeben

Zurück in den Ruhezustand:

- ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken



Das Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Telefon bedienen

Telefon kennen lernen

Mobilteil ein-/ausschalten

Einschalten: ► an ausgeschaltetem Mobilteil Auflegen-Taste  **lang** drücken

Ausschalten: ► im Ruhezustand des Mobilteils Auflegen-Taste  **lang** drücken

Wenn Sie ein ausgeschaltetes Mobilteil in die Basis bzw. Ladeschale stellen, schaltet es sich automatisch ein.

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons.

Tastensperre ein- bzw. ausschalten: ►  **lang** drücken

Tastensperre eingeschaltet: Im Display erscheint das Symbol 



Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Steuer-Taste



Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B.  für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder  für „in die Mitte der Steuer-Taste drücken“.

Im Ruhezustand

Telefonbuch öffnen

Hauptmenü öffnen

Liste der Mobilteile öffnen

 **kurz** drücken

 oder 



In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern

Funktion bestätigen



Während eines Gesprächs

Telefonbuch öffnen

Mikrofon stumm schalten

Interne Rückfrage einleiten

Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern

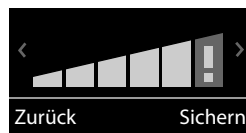


Verstärker-Funktion

Während eines Gesprächs bzw. beim Anhören einer Sprachnachricht die Lautstärke für **Hörer** oder **Lautsprecher** sehr laut stellen.

- Steuer-Taste  drücken ► Steuer-Taste  so oft drücken, bis die höchste Stufe erreicht ist.

Die Extra-Laut-Einstellung gilt nur für die Dauer des Gesprächs.

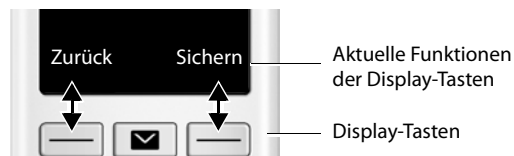


Diese Einstellung kann bei Personen mit normalem Hörvermögen zu Gesundheitsschäden führen und ist nur für Personen mit Hörbeeinträchtigung oder Hörbehinderung vorgesehen.

Störgeräusche der Telefonleitung können verstärkt werden.

Display-Tasten

Die Display-Tasten bieten je nach Bediensituation verschiedene Funktionen an.



Symbole der Display-Tasten → S. 73



Die rechte Display-Taste ist im Ruhezustand immer mit der SOS-Funktion vorbelegt. Die Belegung der linken Display-Taste können Sie ändern.

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

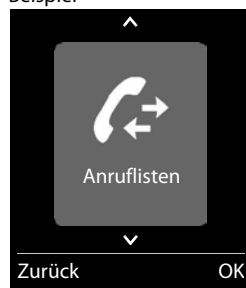
Funktionen auswählen/bestätigen

Auswahl bestätigen mit	OK oder Mitte der Steuer-Taste  drücken
Eine Menüebene zurück mit	Zurück
In den Ruhezustand wechseln mit	 lang drücken
Funktion ein-/ausschalten mit	Ändern aktiviert  / deaktiviert 
Option aktivieren/deaktivieren mit	Auswahl ausgewählt  / nicht ausgewählt 

Hauptmenü

Im Ruhezustand: ► Steuer-Taste **mittig**  drücken ► ... mit Steuer-Taste  Untermenü auswählen ► OK

Beispiel



Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt. Die aktuelle Auswahl ist groß dargestellt und orange unterlegt.

Auf eine Funktion zugreifen: ► ... mit Steuer-Taste  Funktion auswählen ► OK

Zurück zur vorherigen Menüebene:

► Display-Taste **Zurück** drücken

oder

► Auflegen-Taste  kurz drücken

Beispiel



Zurück in den Ruhezustand

► Auflegen-Taste  lang drücken



Wird keine Taste gedrückt, wechselt das Display nach etwa 2 Minuten **automatisch** in den Ruhezustand.

Text eingeben

Eingabeposition

- ▶ Mit  Eingabefeld auswählen. Im aktiven Eingabefeld blinkt die Schreibmarke, Titel und eingegebener Text werden orange und mit großer Schrift angezeigt.
- ▶ Mit  Position der Schreibmarke versetzen.

Falscheingaben korrigieren

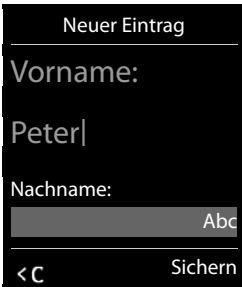
- **Zeichen** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **kurz** drücken
- **Worte** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **lang** drücken

Buchstaben/Zeichen eingeben

Jeder Taste zwischen  und  und der Taste  sind mehrere Buchstaben und Ziffern zugeordnet. Sobald eine Taste gedrückt wird, werden die möglichen Zeichen unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

- Buchstaben/Ziffer auswählen: ▶ Taste mehrmals **kurz** hintereinander drücken
- Zwischen Klein-, Groß- und Ziffernschreibung wechseln: ▶ Raute-Taste  drücken
Beim Editieren eines Telefonbuch-Eintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.
- Sonderzeichen eingeben: ▶ Stern-Taste  drücken ▶ ... mit  zum gewünschten Zeichen navigieren ▶ **Einfügen**

Beispiel




Die Verfügbarkeit von Sonderbuchstaben ist abhängig von der eingestellten Sprache.

Telefonieren

Anrufen

► ... mit  Nummer eingeben ► Abheben-Taste  **kurz** drücken

oder

► Abheben-Taste  **lang** drücken ► ... mit  Nummer eingeben

Wählvorgang abbrechen: ► Auflegen-Taste  drücken



Informationen zur Rufnummernübermittlung: → S. 21

Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. **Ziffern-Tasten** werden dabei zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen, **andere Tasten** haben keine weitere Funktion.

Aus dem Telefonbuch wählen

► ... mit  Telefonbuch öffnen ► ... mit  Eintrag auswählen ► Abheben-Taste  drücken

Falls mehrere Nummern eingetragen sind:

► ... mit  Nummer auswählen ► Abheben-Taste  drücken ... die Nummer wird gewählt



Für den Schnellzugriff (Kurzwahl): Nummern aus dem Telefonbuch auf die Ziffern- oder Display-Tasten legen.

Aus der Wahlwiederholungsliste wählen

In der Wahlwiederholungsliste stehen die 20 an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Nummern.

► Abheben-Taste  **kurz** drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ► ... mit  Eintrag auswählen ► Abheben-Taste  drücken

Wenn ein Name angezeigt wird:

► **Ansehen** ... die Nummer wird angezeigt ► ... ggf. mit  Nummern durchblättern ► ... bei gewünschter Rufnummer Abheben-Taste  drücken

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

► Abheben-Taste  **kurz** drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ► ... mit  Eintrag auswählen ► **Optionen** ... mögliche Optionen:
Eintrag ins Telefonbuch übernehmen: ►  **Nr. ins Telefonbuch** ► **OK**
Nummer ins Display übernehmen:

►  **Nummer verwenden** ► **OK** ► ... mit  ggf. ändern oder ergänzen ... mit  als neuen Eintrag im Telefonbuch speichern

Ausgewählten Eintrag löschen: ►  **Eintrag löschen** ► **OK**

Alle Einträge löschen: ►  **Liste löschen** ► **OK**

Aus einer Anrufliste wählen

Die Anruflisten (→ S. 29) enthalten die letzten angenommenen, abgehenden und entgangenen Anrufe.

► ► ... mit **Anruflisten** auswählen ► OK ► ... mit Liste auswählen ► OK ► ... mit Eintrag auswählen ► Abheben-Taste drücken



Die Anruflisten können direkt über die Display-Taste **Anrufe** aufgerufen werden, wenn die Display-Taste entsprechend belegt ist.

Die Liste **Entgangene Anrufe** kann auch über die Nachrichten-Taste geöffnet werden.

Direktruf

Beim Drücken einer **beliebigen** Taste wird eine vorbelegte Nummer gewählt. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

Direktrufmodus einschalten:

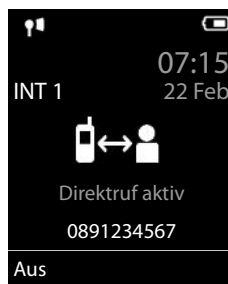
► ► ... mit **Extras** auswählen ► OK ► **Direktruf** ► OK ► ... mit **Aktivierung** einschalten ► **Ruf an** ► ... mit Nummer eingeben ► **Sichern** ... im Ruhezustand wird der aktivierte Direktruf angezeigt

Direktruf ausführen: ► Beliebige Taste drücken ... die gespeicherte Nummer wird gewählt

Wählen abbrechen: ► Auflegen-Taste drücken.

Direktruf-Modus beenden: ► Taste **lang** drücken

Beispiel



Eingehende Anrufe

Ein ankommender Anruf wird durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben/Freisprech-Taste signalisiert.

Anruf annehmen:

- Abheben-Taste drücken oder ► **Abheben**
- Falls **Auto-Rufannahm.** eingeschaltet ist: ► Mobilteil aus der Ladeschale nehmen

Klingelton ausschalten: ► **Ruf aus** ... der Anruf kann noch so lange angenommen werden, wie er im Display angezeigt wird

Informationen über den Anrufer



Die Nummer des Anrufers wird übertragen (→ S. 21).

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt.

Ist die Nummer des Anrufers im lokalen Telefonbuch gespeichert, wird der Name angezeigt.

Intern anrufen



An der Basis sind mehrere Mobilteile angemeldet (→ S. 50).

- **kurz** drücken ... die Liste der Mobilteile wird geöffnet, das eigene Mobilteil ist mit < markiert ► ... mit Mobilteil oder **An alle** (Sammelruf) auswählen ► Abheben-Taste drücken

Schnellwahl für Sammelruf:

- **kurz** drücken ► *
- oder ► **lang** drücken



Interne Gespräche mit anderen an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenfrei.

Sie hören den Besetztton, wenn:

- bereits eine interne Verbindung besteht
- das angerufene Mobilteil nicht verfügbar ist (ausgeschaltet, außerhalb der Reichweite)
- das interne Gespräch nicht innerhalb von 3 Minuten angenommen wird

Intern rückfragen / Intern weitergeben

Mit einem **externen** Teilnehmer telefonieren und das Gespräch an einen **internen** Teilnehmer übergeben oder mit ihm Rücksprache halten.

- ► ... die Liste der Mobilteile wird geöffnet ► ... mit Mobilteil oder **An alle** auswählen ► **OK** ... der interne/die internen Teilnehmer werden angerufen ... mögliche Optionen:

Rücksprache halten:

- Mit dem internen Teilnehmer sprechen

Zum externen Gespräch zurückkehren:

- **Optionen** ► **Gespräch trennen** ► **OK**

Externes Gespräch weitergeben, wenn der interne Teilnehmer sich gemeldet hat:

- externes Gespräch ankündigen ► Auflegen-Taste drücken

Externes Gespräch weitergeben, bevor der interne Teilnehmer abhebt:

- Auflegen-Taste drücken ... das externe Gespräch wird sofort weitergeleitet. Wenn sich der interne Teilnehmer nicht meldet oder besetzt ist, kommt der externe Anruf automatisch zu Ihnen zurück.

Internen Anruf beenden, wenn der interne Teilnehmer sich **nicht** meldet oder der Anschluss besetzt ist:

- **Beenden** ... Sie kehren zum externen Gespräch zurück

Zu externem Gespräch zuschalten

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und daran teilnehmen (Konferenz).



Die Funktion **Intern zuschalten** ist aktiviert.

Intern zuschalten ein-/ausschalten

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Intern zuschalten** ▶ **Ändern**  = aktiviert)

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie können sich zu dem bestehenden externen Gespräch zuschalten.

- ▶  **lang** drücken ... alle Teilnehmer hören einen Signalton

Zuschalten beenden

- ▶  drücken ... alle Teilnehmer hören einen Signalton

Während eines Gesprächs

Freisprechen

Während eines Gesprächs und beim Verbindungsaufbau Freisprechen ein-/ausschalten:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken und gedrückt halten ▶ ... Mobilteil in Ladeschale stellen ▶ ...  weitere 2 Sekunden gedrückt halten

Gesprächslautstärke

Gilt für den aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer oder Headset, wenn das Mobilteil einen Headset-Anschluss hat):

►  drücken ► ... mit  Lautstärke einstellen ► **Sichern**

Verstärker-Funktion: ► Steuer-Taste  so oft drücken, bis die höchste Stufe erreicht ist.



Die Einstellung wird automatisch nach etwa 3 Sekunden gespeichert, selbst wenn **Sichern** nicht gedrückt wird. Die Verstärker-Einstellung gilt nur für die Dauer des Gesprächs.

Mikrofon stumm schalten

Bei ausgeschaltetem Mikrofon hören die Gesprächspartner Sie nicht mehr.

Während eines Gesprächs Mikrofon ein-/ausschalten: ►  drücken

Providerspezifische Funktionen (Netzdienste)

Netzdienste sind abhängig vom Netz (analoges Festnetz oder Internet-Telefonie) und vom Netzanbieter (Service-Provider) und müssen ggf. bei diesem beauftragt werden.

Eine Beschreibung der Leistungsmerkmale erhalten Sie auf den Internet-Seiten oder in den Filialen Ihres Netzanbieters.

Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.



Durch die Beauftragung von Netzdiensten können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Es werden zwei Gruppen von Netzdiensten unterschieden:

- Netzdienste, die im Ruhezustand für den folgenden Anruf oder alle folgenden Anrufe aktiviert werden (z. B. „Anonym anrufen“). Diese werden über das Menü  **Netzdienste** aktiviert/deaktiviert.
- Netzdienste, die während eines externen Gesprächs aktiviert werden (z. B. „Rückfrage“, „mit zwei Gesprächspartnern makeln“). Diese werden während eines externen Gesprächs als Option oder über eine Display-Taste zur Verfügung gestellt (z. B. **Rückfr.**).



Zum Ein-/Ausschalten bzw. Aktivieren/Deaktivieren von Leistungsmerkmalen wird ein Code ins Telefonnetz gesendet.

► Nach einem Bestätigungston aus dem Telefonnetz auf  drücken.

Ein Umprogrammieren der Netzdienste ist nicht möglich.

Netzanbieter umschalten (Belgien)

►  ► *  0  5  2  7 ... dann

Belgacom (Netzanbieter 1) auswählen: ►  0

Telenet (Netzanbieter 2) auswählen: ►  *

Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Rufnummer des Anrufers übermittelt (CLI = Calling Line Identification) und kann beim Angerufenen im Display angezeigt werden (CLIP = CLI Presentation). Wenn die Rufnummer unterdrückt ist, wird sie beim Angerufenen nicht angezeigt. Der Anruf erfolgt anonym (CLIR = CLI Restriction).

Rufnummernanzeige bei eingehenden Anrufen

Bei Rufnummernübermittlung

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der Name angezeigt.

Keine Rufnummernübermittlung

Statt Name und Nummer wird Folgendes angezeigt:

- **Extern:** Es wird keine Nummer übertragen.
- **Anonym:** Anrufer unterdrückt die Rufnummernübermittlung.
- **Unbekannt:** Anrufer hat die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt.

Rufnummernübermittlung bei ausgehenden Anrufen

Rufnummernübermittlung für alle Anrufe ein-/ausschalten

Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

-  ► ... mit   **Netzdienste** auswählen ► OK ►  **Alle Anrufe anon.** ► **Ändern** (☒ = aktiviert)

Rufnummernübermittlung für den nächsten Anruf ausschalten

-  ► ... mit   **Netzdienste** auswählen ► OK ►  **Nächst. Anruf anon.** ► OK ► ... mit  Nummer eingeben ► **Wählen** ... die Verbindung wird ohne Rufnummernübermittlung hergestellt

Anklopfen bei einem externen Gespräch

Während eines **externen** Gesprächs signalisiert ein Anklopfen einen weiteren externen Anrufer. Wenn die Rufnummer übertragen wird, wird die Nummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anklopfer abweisen:

- **Optionen** ►  **Anklopfer abweisen** ► OK ... der Anklopfende hört den Besetztton

Anklopfendes Gespräch annehmen:

- **Abheben**

Nachdem Sie das anklopfende Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln (**Makeln** → S. 24) oder mit beiden gleichzeitig sprechen.



Anklopfen ein-/ausschalten

- ▶  ▶ ... mit   **Netzdienste** auswählen ▶ OK ▶  **Anklopfen** ▶ OK ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Status:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Aktivieren: ▶ **Senden**

Das Anklopfen wird für alle angemeldeten Mobilteile ein- bzw. ausgeschaltet.

Anrufweberschaltung

Bei der Anrufweberschaltung werden Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.

- ▶  ▶ ... mit   **Netzdienste** auswählen ▶ OK ▶  **Anrufweberschalt.** ▶ OK ▶ ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Status:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Nummer für Weberschaltung eingeben:
 - ▶  **An Telefon-Nr.** ▶ ... mit  Nummer eingeben
- Zeitpunkt für Weiterleitung festlegen:
 - ▶  **Wann** ▶ ... mit  Zeitpunkt für Weberschaltung auswählen
 - Sofort:** Anrufe werden sofort weitergeschaltet
 - Bei Nichtmelden:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.
 - Bei Besetzt:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn der Anschluss besetzt ist.
- Aktivieren: ▶ **Senden**

Es wird eine Verbindung ins Telefon-Netz aufgebaut ... es erfolgt eine Bestätigung aus dem Telefonnetz ▶ Auflegen-Taste  drücken



Bei der Anrufweberschaltung können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Gespräche mit drei Teilnehmern

Rückfragen

Während eines externen Gesprächs einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

- ▶ **Rückfr.** ▶ ... mit  Nummer des zweiten Teilnehmers eingeben ... das bisherige Gespräch wird gehalten, der zweite Teilnehmer wird angewählt

Der angewählte Teilnehmer meldet sich nicht: ▶ **Beenden**

Rückfrage beenden

- ▶ **Optionen** ▶  **Gespräch trennen** ▶ **OK** ... die Verbindung zum ersten Gesprächspartner wird wieder aktiviert

oder

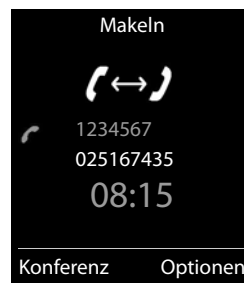
- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... ein Wiederanruf vom ersten Gesprächspartner wird eingeleitet



Makeln

Zwischen zwei Gesprächen hin- und herschalten. Das jeweils andere Gespräch wird gehalten.

- ▶ Während eines externen Gesprächs einen zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) oder einen anklopfenden Teilnehmer annehmen ... das Display zeigt Nummern bzw. Namen der beiden Gesprächsteilnehmer, der aktuelle Gesprächspartner ist mit  markiert.
- ▶ Mit der Steuer-Taste  zwischen den Teilnehmern hin- und herschalten



Momentan aktives Gespräch beenden

- ▶ **Optionen** ▶  **Gespräch trennen** ▶ **OK** ... die Verbindung zum anderen Gesprächspartner wird wieder aktiviert

oder

- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... ein Wiederanruf vom anderen Gesprächspartner wird eingeleitet

Telefonbuch

Das lokale Telefonbuch gilt individuell für das Mobilteil. Einträge können jedoch an andere Mobilteile gesendet werden.

Telefonbuch öffnen

► Im Ruhezustand  kurz drücken

oder

►  ► ... mit   **Mobilteil Telefonbuch** auswählen ► OK

Telefonbuch-Einträge

Anzahl der Einträge: bis zu 200

Informationen: Vor- und Nachname, bis zu drei Rufnummern, Jahrestag mit Signalisierung, VIP-Klingelton mit VIP-Symbol

Länge der Einträge: Nummern: max. 32 Ziffern
Vor-, Nachname: max. 16 Zeichen

Eintrag erstellen

►  ►  <Neuer Eintrag> ► OK ► ... mit  zwischen den Eingabefeldern wechseln

Namen:

► ... mit  Vornamen und/oder Nachnamen eingeben

Nummern:

►  **Tel.1 - Typ** ► ... mit  Nummerntyp wählen (Privat, Büro oder Mobil) ►  ► ... mit  Nummer eingeben

Weitere Nummern eingeben: ► mit  zwischen den Eingabefeldern **Tel.1 - Typ/Tel.2 - Typ/Tel.3 - Typ** wechseln ► ... mit  Nummer eingeben

Jahrestag:

► ... mit  **Jahrestag** ein-/ausschalten ► ... mit  Datum und Zeit eingeben ► ... mit  Art der Signalisierung auswählen (**Nur optisch** oder einen Klingelton)

Beispiel

Neuer Eintrag

Vorname:

Robert|

Nachname:

Abc

< C Sichern

CLIP-Melodie (VIP):

- ▶ ... mit  Klingelton auswählen, mit dem ein Anruf des Teilnehmers signalisiert werden soll ... ist eine **CLIP-Melodie (VIP)** zugewiesen, wird der Eintrag im Telefonbuch mit dem Symbol **VIP** ergänzt.

Eintrag speichern: ▶ **Sichern**



Ein Eintrag ist nur gültig, wenn er mindestens eine Nummer enthält.



Für **CLIP-Melodie (VIP)**: die Rufnummer des Anrufers muss übermittelt werden.

Telefonbuch-Eintrag suchen/auswählen

- ▶  ▶ ... mit  zum gesuchten Namen blättern

oder

- ▶  ▶ ... mit  Anfangsbuchstaben (max. 8 Buchstaben) eingeben ... die Anzeige springt zum ersten Namen mit diesen Anfangsbuchstaben ▶ ... mit  ggf. bis zum gewünschten Eintrag weiterblättern

Telefonbuch schnell durchblättern: ▶  ▶  lang drücken

Eintrag anzeigen/ändern

- ▶  ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Ansehen** ▶ ... mit  Feld auswählen, das geändert werden soll ▶ **Ändern**

oder

- ▶  ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag ändern** ▶ **OK**

Einträge löschen

Einen Eintrag löschen: ▶  ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag löschen** ▶ **OK**

Alle Einträge löschen: ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Liste löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja**

Reihenfolge der Telefonbuch-Einträge festlegen

Telefonbuch-Einträge können nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden.

- ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Nachname zuerst / Vorname zuerst**

Enthält ein Eintrag keinen Namen, wird die Standard-Rufnummer in das Nachname-Feld übernommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der Sortierung.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen | Ziffern (0-9) | Buchstaben (alphabetisch) | Restliche Zeichen.

Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen

►  ► Optionen ►  Speicherplatz ► OK

Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Nummern in das Telefonbuch übernehmen:

- aus einer Liste, z. B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste
- aus dem Text einer SMS
- beim Wählen einer Nummer

Die Nummer wird angezeigt oder ist markiert.

► Display-Taste  drücken oder Optionen ►  Nr. ins Telefonbuch ► OK ... mögliche Optionen:

Neuen Eintrag erstellen:

► <Neuer Eintrag> ► OK ► ... mit  Nummerntyp auswählen ► OK ► Eintrag vervollständigen ► **Sichern**

Nummer zu bestehendem Eintrag hinzufügen:

► ... mit  Eintrag auswählen ► OK ► ... mit  Nummerntyp auswählen ► OK ... die Nummer wird eingetragen oder eine Abfrage zum Überschreiben einer bestehenden Nummer wird angezeigt ► ... ggf. Abfrage mit **Ja/Nein** beantworten ► **Sichern**

Eintrag/Telefonbuch übertragen



Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.

Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.



Ein externer Anruf unterbricht die Übertragung.

Sounds werden nicht übertragen. Vom Jahrestag wird nur das Datum übertragen.

Beide Mobilteile unterstützen vCards:

- Kein Eintrag mit dem Namen vorhanden: Ein neuer Eintrag wird erzeugt.
- Eintrag mit dem Namen bereits vorhanden: Der Eintrag wird um die neuen Nummern erweitert. Umfasst der Eintrag mehr Nummern als der Empfänger es zulässt, wird ein weiterer Eintrag mit demselben Namen erzeugt.

Das empfangende Mobilteil unterstützt keine vCards:

Für jede Nummer wird ein eigener Eintrag erzeugt und gesendet.

Das sendende Mobilteil unterstützt keine vCards:

Am empfangenden Mobilteil wird ein neuer Eintrag erstellt, die übertragene Nummer wird ins Feld **Tel. (Privat)** übernommen. Gibt es einen Eintrag mit dieser Nummer bereits, wird der übertragene Eintrag verworfen.

Einzelne Einträge übertragen

-  ► ... mit  gewünschten Eintrag auswählen ► **Optionen** ►  **Eintrag senden** ► **OK** ►  **an Intern** ► **OK** ► ... mit  Empfänger-Mobilteil auswählen ► **OK** ... der Eintrag wird übertragen

Nach erfolgreichem Transfer weiteren Eintrag übertragen: ► **Ja** oder **Nein** drücken



Mit **vCard via SMS** Telefonbuch-Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

Gesamtes Telefonbuch übertragen

-  ► **Optionen** ►  **Liste senden** ► **OK** ►  **an Intern** ► **OK** ► ... mit  Empfänger-Mobilteil auswählen ► **OK** ... die Einträge werden nacheinander übertragen

Anruflisten

Das Telefon speichert verschiedene Anrufarten (entgangene, angenommene und abgehende Anrufe) in Listen.

Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt: Beispiel

- Die Listenart (in der Kopfzeile)
- Symbol für die Art des Eintrags:



Entgangene Anrufe,



Angenomm. Anrufe,



Abgehende Anrufe (Wahlwiederholungsliste)

- Nummer des Anrufers. Ist die Nummer im Telefonbuch gespeichert, werden stattdessen Name und Nummerentyp (Tel. (Privat), Tel. (Büro), Tel. (Mobil)) angezeigt. Bei entgangenen Anrufen zusätzlich in eckigen Klammern die Anzahl der Anrufe von dieser Nummer.
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt)

Alle Anrufe	
Frank	
Heute, 15:40	[3]
089563795	
13.05.20, 18:32	
Susan Black	
12.05.20, 13:12	
Ansehen	Optionen

Anrufliste öffnen

Über Display-Taste:

► **Anrufe** ► ... mit Liste auswählen ► OK

Über Menü:

► ► ... mit **Anruflisten** auswählen ► OK ► ... mit Liste auswählen ► OK

Über Nachrichten-Taste (entgangene Anrufe):

► Nachrichten-Taste drücken ► **Entg. Anrufe:** ► OK

Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen

► ► ... mit **Anruflisten** auswählen ► OK ► ... mit Liste auswählen ► OK ► ... mit Eintrag auswählen ► Abheben-Taste drücken

Weitere Optionen

► ► ... mit **Anruflisten** auswählen ► OK ► ... mit Liste auswählen ► OK ... mögliche Optionen:

Eintrag ansehen: ► ... mit Eintrag auswählen ► **Ansehen**

Nummer ins Telefonbuch übernehmen:

► ... mit Eintrag auswählen ► **Optionen** ► **Nr. ins Telefonbuch**

Nummer in Sperrliste übernehmen:

► ... mit Eintrag auswählen ► **Optionen** ► **Nr. in Sperrliste**

SMS-Auskunft zur Rufnummer anfordern (ggf. gebührenpflichtig):

► ... mit Eintrag auswählen ► **Optionen** ► **SMS-Auskunft**

Eintrag löschen: ► ... mit Eintrag auswählen ► **Optionen** ► **Eintrag löschen** ► OK

Liste löschen: ► **Optionen** ► **Liste löschen** ► OK ► Ja

Nachrichtenlisten

Benachrichtigungen über entgangene Anrufe, Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter, eingegangene SMS und entgangene Termine werden in Nachrichtenlisten gespeichert.

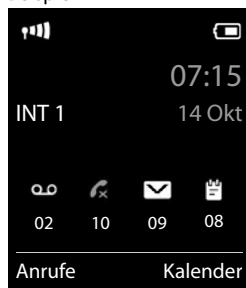
Sobald eine **neue Nachricht** eingeht, ertönt ein Hinweiston. Zusätzlich blinkt die Nachrichten-Taste  (falls aktiviert → S. 31).

Symbole für die Nachrichtenart und die Anzahl neuer Nachrichten werden im Ruhezustand angezeigt.

Benachrichtigung für folgende Nachrichtenart vorhanden:

-  auf dem Netz-Anrufbeantworter
-  in der Liste der entgangenen Anrufe
-  in der SMS-Eingangsliste
-  in der Liste der entgangenen Termine

Beispiel



Das Symbol für den Netz-Anrufbeantworter wird immer angezeigt, wenn seine Rufnummer im Telefon gespeichert ist. Die anderen Listen werden nur angezeigt, wenn sie Nachrichten enthalten.

Nachrichten anzeigen:

- Nachrichten-Taste  drücken ... Nachrichtenlisten, die Nachrichten enthalten, werden angezeigt, **Netz-AB:** wird immer angezeigt
In Klammern steht die Anzahl der Nachrichten.
- ... mit  Liste auswählen ► **OK** ... die Anrufe bzw. Nachrichten werden aufgelistet

Netz-Anrufbeantworter: Die Nummer des Netz-Anrufbeantworters wird gewählt.



Die Nachrichtenliste enthält einen Eintrag für jeden Anrufbeantworter, der dem Mobilteil zugewiesen ist, z. B. für einen Netz-Anrufbeantworter.

Beispiel

Nachrichten	
Entg. Termine:	(1)
Entg. Anrufe:	(3)
Netz-AB:	(0)
Zurück	OK

Blinken der Nachrichten-Taste ein-/ausschalten

Das Eintreffen neuer Nachrichten wird durch Blinken der Nachrichten-Taste am Mobilteil angezeigt. Diese Art der Signalisierung kann für jede Nachrichtenart ein- und ausgeschaltet werden.

Im Ruhezustand:

- ▶  Tasten   0  5  drücken ... im Display erscheint die Ziffer 9 ▶ ... mit  die Nachrichtenart auswählen:

- Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter ▶  
- entgangene Anrufe ▶  
- neue SMS ▶  

... die Ziffer 9 gefolgt von der Eingabe (z. B. 975) wird angezeigt, im Eingabefeld blinkt die aktuelle Einstellung für die gewählte Nachrichtenart (z. B. 0) ▶ ... mit  das Verhalten bei neuen Nachrichten einstellen:

- Nachrichten-Taste blinkt ▶  
- Nachrichten-Taste blinkt nicht ▶  

- ▶ ... gewählte Einstellung mit **OK** bestätigen

oder

- ▶ ohne Änderungen zum Ruhezustand zurückkehren: ▶ **Zurück**



Netz-Anrufbeantworter



Der Netz-Anrufbeantworter ist beim Netzanbieter **beauftragt**.

Nummer eintragen

- ▶ ▶ ... mit **Anrufbeantw.** auswählen ▶ OK ▶ **Netz-AB** ▶ OK
- ▶ ... mit Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen bzw. ändern ▶ **Sichern**



Zum Ein- und Ausschalten des Netz-Anrufbeantworters verwenden Sie die Rufnummer und einen Funktionscode Ihres Netzanbieters. Ggf. Informationen vom Netzanbieter anfordern.

Nachrichten anhören

- ▶ Taste **lang** drücken

oder

- ▶ Nachrichten-Taste drücken ▶ **Netz-AB** ▶ OK

oder

- ▶ ▶ ... mit **Anrufbeantw.** auswählen ▶ OK ▶ **Nachricht. anhören** ▶ OK

Ansage laut hören: ▶ Freisprech-Taste drücken

Weitere Funktionen

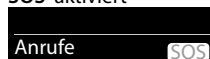
SOS-Notruf

Sie können bis zu vier Rufnummern als Notrufnummern einrichten. Ist die SOS-Funktion aktiviert, lösen Sie einen Notruf im Ruhezustand des Mobilteils über die rechte Display-Taste **SOS** aus.

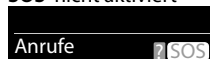
Notruf aktiviert: Die Display-Taste **SOS** erscheint rot auf weißem Hintergrund.

Notruf nicht aktiviert: Ein Fragezeichen auf rotem Hintergrund erscheint neben der Display-Taste **SOS**.

SOS aktiviert



SOS nicht aktiviert



Ablauf



Die SOS-Funktion ist eingerichtet (→ S. 34).

- Display-Taste **SOS** drücken

Sie hören über Lautsprecher die Ansage:

„Notruf wird gesendet.“ Der gerufene Teilnehmer wird im Display angezeigt.

Der Empfänger des Notrufes hört den Notruftext:

„Dies ist ein Notruf. Zum Annehmen des Notrufs bitte Taste 5 drücken.“

Der Angerufene drückt die Taste 5: Sie können miteinander sprechen.

Der Angerufene nimmt den Anruf nicht an:

Die SOS-Funktion wählt nach 60 Sekunden automatisch die nächste SOS-Nummer (falls mehrere Nummern gespeichert sind).

Die SOS-Funktion schaltet außerdem in folgenden Situationen nach 60 Sekunden automatisch zur nächsten SOS-Nummer:

- Der Anrufbeantworter der gewählten SOS-Nummer ist eingeschaltet,
- die SOS-Nummer ist besetzt,
- das Telefon des Notrufempfängers ist nicht auf „Tonwahl“ eingestellt.

Diese Abfolge wird maximal 5 mal wiederholt. Wird auch dann keiner der Anrufe angenommen, wird die SOS-Funktion mit einem Fehlerton beendet.



Bei den Notrufempfängern muss das Telefon auf Tonwahl eingestellt sein, sonst wird die Bestätigung des SOS-Rufs mit der Taste 5 nicht erkannt.

SOS-Notruf abbrechen

Wenn Sie einen Notruf versehentlich ausgelöst haben, können Sie ihn abbrechen.

- Auflegen-Taste kurz drücken

SOS-Notruf einrichten

Um die Funktion nutzen zu können, müssen Sie

- die SOS-Nummern speichern und
- die SOS-Funktion einschalten.



Polizei, Rettungsdienst oder Feuerwehr dürfen nicht für den Notruf verwendet werden.

SOS-Nummern speichern

- ▶ Display-Taste **SOS** drücken ... es wird die Meldung **Keine SOS-Nr. eingegeben** angezeigt. Nach kurzer Zeit wird das Display zur Eingabe der SOS-Nummer 1 geöffnet.

oder

- ▶ ▶ ... mit **SOS Notruf** auswählen ▶ **OK** ▶ mit SOS-Nummer auswählen (**SOS 1-SOS 4**) ▶ **Ändern**
- ▶ ... mit Vornamen und/oder Nachnamen und die Rufnummer für den Notruf eingeben ▶ mit zwischen den Eingabefeldern wechseln ▶ **Sichern** ... der Notruf ist automatisch aktiviert ▶ ggf. weitere SOS-Nummern eingeben



Ist Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen, müssen Sie ggf. die Vorwahlziffer (Amtskennziffer AKZ) als erste Ziffer Ihres Eintrags eingeben (→ Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage).

Damit Sie sicher sind, dass die SOS-Funktion richtig eingerichtet ist, sollten Sie einen Testdurchlauf machen.

SOS-Notruf aktivieren/deaktivieren

Aktivieren mit der Display-Taste SOS



Die Funktion ist deaktiviert. Es ist mindestens eine SOS-Nummer eingetragen.

- ▶ Display-Taste **SOS** drücken ▶ **Aktivierung: Ändern** (= aktiviert)

Aktivieren/Deaktivieren über Menü

- ▶ ▶ ... mit **SOS Notruf** auswählen ▶ **OK** ▶ **Aktivierung: Ändern** (= aktiviert)

SOS-Nummer ändern/löschen

- ▶ ▶ ... mit **SOS Notruf** auswählen ▶ **OK** ▶ mit SOS-Nummer auswählen (**SOS 1-SOS 4**) ▶ **Ändern** ▶ ... mit Eintrag löschen ▶ ggf. neue Nummer eintragen ▶ **Sichern**



Gibt es keinen gültigen Nummerneintrag mehr, wird der SOS-Notruf automatisch deaktiviert.

Kalender

Sie können sich an bis zu **30 Termine** erinnern lassen.

Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß umrandet, an Tagen mit Terminen sind die Ziffern farbig dargestellt. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser farbig umrandet.

Juni 2020						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				01	02	03
04	05	06	07	08	09	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	
Zurück						OK

Termin im Kalender speichern



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

- ▶ ▶ ... mit **Extras** auswählen ▶ OK ▶ **Kalender** ▶ OK ▶ ... mit gewünschten Tag auswählen ▶ OK ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Datum eingeben: ▶ **Datum** ... der ausgewählte Tag ist voreingestellt ▶ ... mit neues Datum eingeben
- Zeit eingeben: ▶ **Zeit** ▶ ... mit Stunde und Minute des Termins eingeben
- Titel festlegen: ▶ **Text** ▶ ... mit eine Bezeichnung für den Termin eingeben (z. B. Abendessen, Meeting)
- Signalisierung festlegen:
 - ▶ **Signal** ▶ ... mit Melodie des Erinnerungsrufs auswählen oder akustische Signalisierung deaktivieren
- Termin speichern: ▶ **Sichern**



Wenn bereits ein Termin eingetragen ist: ▶ **<Neuer Eintrag>** ▶ OK ▶ ... dann Daten für den Termin eingeben.

Signalisierung von Terminen/Jahrestagen

Jahrestage werden aus dem Telefonbuch übernommen und als Termin angezeigt. Ein Termin/Jahrestag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert.

Erinnerungsruf quittieren und beenden: ▶ Display-Taste **Aus** drücken

Mit SMS reagieren: ▶ Display-Taste **SMS** drücken ... das SMS-Menü wird geöffnet



Während eines Gesprächs wird ein Erinnerungsruf **einmal** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Anzeige entgangener (nicht quittierter) Termine/Jahrestage

Folgende Termine und Jahrestage werden in der Liste **Entgangene Termine** gespeichert:

- Der Termin-/Jahrestagsruf wurde nicht quittiert.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil war zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestags ausgeschaltet.

Es werden die letzten 10 Einträge gespeichert. Im Display wird das Symbol  und die Anzahl der neuen Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Liste öffnen

► Nachrichten-Taste  drücken ►  **Entg. Termine:** ► OK ► ... mit  ggf. in der Liste blättern

oder

►  ► ... mit   **Extras** auswählen ► OK ►  **Entgangene Termine** ► OK

Jeder Eintrag wird mit Nummer oder Name, Datum und Uhrzeit angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Termin/Jahrestag löschen: ► **Löschen**

SMS schreiben: ► **SMS** (nur, wenn die Liste über das Menü geöffnet wurde) ... das SMS-Menü wird geöffnet

Gespeicherte Termine anzeigen/ändern/löschen

►  ► ... mit   **Extras** auswählen ► OK ►  **Kalender** ► OK ► ... mit  Tag auswählen ► OK ... die Terminliste wird angezeigt ► ... mit  Termin auswählen ...

mögliche Optionen:

Termin details anzeigen:

► **Ansehen** ... die Einstellungen des Termins werden angezeigt

Termin ändern:

► **Ansehen** ► **Ändern**

oder ► **Optionen** ►  **Eintrag ändern** ► OK

Termin aktivieren/deaktivieren:

► **Optionen** ►  **Aktivieren/Deaktivieren** ► OK

Termin löschen:

► **Optionen** ►  **Eintrag löschen** ► OK

Alle Termine des Tages löschen:

► **Optionen** ►  **Alle Termine lösch.** ► OK ► Ja

Timer

Timer einstellen (Countdown)

- ▶  ▶ ... mit  **Extras** auswählen ▶ **OK** ▶  **Timer** ▶ **OK** ▶ ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Dauer einstellen: ▶  **Dauer** ... mit  Stunden und Minuten für den Timer eingeben
- Min.: 00:01 (eine Minute); Max.: 23:59 (23 Stunden, 59 Minuten)
- Timer speichern: ▶ **Sichern**

Der Timer beginnt den Countdown. Im Ruhe-Display werden das Symbol  und die verbleibenden Stunden und Minuten angezeigt, solange bis eine Minute unterschritten wird. Ab dann werden die verbleibenden Sekunden heruntergezählt. Am Ende des Countdowns wird der Alarm ausgelöst.

Alarm ausschalten/wiederholen

- Alarm ausschalten: ▶ **Aus**
- Alarm wiederholen: ▶ **Neustart** ... das Timer-Display wird wieder angezeigt ▶ ggf. eine andere Dauer einstellen ▶ **Sichern** ... der Countdown wird erneut gestartet

Wecker



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

- ▶  ▶ ... mit  **Wecker** auswählen ▶ **OK** ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Weckzeit einstellen: ▶  **Zeit** ▶ ... mit  Stunde und Minute eingeben
- Tage festlegen: ▶  **Zeitraum** ▶ ... mit  zwischen **Montag-Freitag** und **Täglich** wählen
- Lautstärke einstellen: ▶  **Lautstärke** ▶ ... mit  Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen
- Weckruf einstellen: ▶  **Melodie** ▶ ... mit  Klingelmelodie für den Weckruf auswählen
- Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Bei aktiviertem Wecker wird im Ruhezustand das Symbol  und die Weckzeit angezeigt.

Weckruf

Ein Weckruf wird im Display angezeigt und mit der ausgewählten Klingmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird er nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.



Während eines Gesprächs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Weckruf ausschalten: ► **Aus**

Weckruf wiederholen (Schlummermodus): ► **Snooze** oder beliebige Taste drücken ... der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.

Babyphone

Bei eingeschaltetem Babyphone wird die gespeicherte (interne oder externe) Zielrufnummer angerufen, sobald in der Umgebung des Mobilteils ein definierter Geräuschpegel überschritten wird. Der Alarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab.

Mit der Funktion **Gegensprechen** können Sie auf den Alarm antworten. Über diese Funktion wird der Lautsprecher des Mobilteils, das sich beim Baby befindet, ein- oder ausgeschaltet.

Am Mobilteil im Babyphone-Modus werden ankommende Anrufe nur am Display (**ohne Klingelton**) signalisiert. Die Display-Beleuchtung wird auf 50% reduziert. Die Hinweistöne sind abgeschaltet. Alle Tasten mit Ausnahme der Display-Tasten und der Steuer-Taste (Mitte) sind gesperrt.

Wird ein eingehender Anruf angenommen, wird der Babyphone-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet. Der Babyphone-Modus lässt sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils nicht deaktivieren.



Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.

Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils. Das Mobilteil deshalb ggf. in die Ladeschale stellen.

Das Babyphone wird erst 20 Sekunden nach dem Einschalten aktiviert.

An der Zielrufnummer muss der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein.

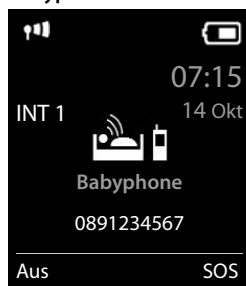
Nach dem Einschalten:

- Empfindlichkeit prüfen.
- Verbindungsaufbau testen, wenn der Alarm an eine externe Nummer geleitet wird.

Babyphone aktivieren und einstellen

- ▶ ▶ ... mit **Extras** auswählen ▶ **OK** ▶
- Babyphone** ▶ **OK** ... dann
- Ein-/ausschalten:
 - ▶ **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Ziel eingeben:
 - ▶ **Alarm an** ▶ ... mit **Extern** oder **Intern** auswählen
 - Extern:** ▶ **Nummer** ▶ ... mit Nummer eingeben oder Nummer aus dem Telefonbuch auswählen: ▶
 - Intern:** ▶ **Mobilteil** ▶ **Ändern** ▶ ... mit Mobilteil auswählen ▶ **OK**

Babyphone aktiviert



Gegensprech-Funktion aktivieren/deaktivieren:

- ▶ **Gegensprechen** ▶ ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen

Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen:

- ▶ **Empfindlichkeit** ▶ ... mit **Hoch** oder **Niedrig** auswählen

Einstellung speichern: ▶ **Speichern**

Bei aktiviertem Babyphone wird im Ruhezustand die Zielrufnummer angezeigt.

Babyphone deaktivieren / Alarm abbrechen

Babyphone deaktivieren: ▶ Im Ruhezustand Display-Taste **Aus** drücken

Alarm abbrechen: ▶ Während eines Alarms Auflegen-Taste drücken

Babyphone von extern deaktivieren



Der Alarm geht an eine externe Zielrufnummer.

Das Empfänger-Telefon unterstützt die Tonwahl.

- ▶ Alarm-Anruf annehmen ▶ Tasten drücken

Das Babyphone ist deaktiviert und das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand. Die Einstellungen am Mobilteil im Babyphone-Modus (z. B. kein Klingelton) bleiben so lange erhalten, bis Sie die Display-Taste **Aus** drücken.



Das Babyphone kann von extern nicht wieder aktiviert werden.

Aktivierung wieder einschalten: ➔ S. 39

ECO DECT

Im Lieferzustand ist das Gerät auf maximale Reichweite eingestellt. Dabei ist eine optimale Verbindung zwischen Mobilteil und Basis gewährleistet. Im Ruhezustand sendet das Mobilteil nicht, es ist strahlungsfrei. Nur die Basis stellt über geringe Funksignale den Kontakt mit dem Mobilteil sicher. Während des Gesprächs passt sich die Sendeleistung automatisch an die Entfernung zwischen Basis und Mobilteil an. Je kleiner der Abstand zur Basis ist, desto geringer ist die Strahlung.

Um die Strahlung weiter zu verringern:

Strahlung um bis zu 80 % reduzieren

► ► ... mit **Einstellungen** auswählen ► OK ► ECO DECT ► OK ► Max. Reichweite ► Ändern (= deaktiviert)



Mit dieser Einstellung wird auch die Reichweite reduziert.

Ein Repeater zur Reichenweitenerhöhung kann nicht genutzt werden.

Strahlung im Ruhezustand ausschalten

► ► ... mit **Einstellungen** auswählen ► OK ► ECO DECT ► OK ► **Strahlungsfrei** ► Ändern (= aktiviert)



Um die Vorteile der Einstellung **Strahlungsfrei** nutzen zu können, müssen alle angemeldeten Mobilteile dieses Leistungsmerkmal unterstützen.

Wenn die Einstellung **Strahlungsfrei** aktiviert ist und an der Basis ein Mobilteil angemeldet wird, das dieses Leistungsmerkmal nicht unterstützt, wird **Strahlungsfrei** automatisch deaktiviert. Sobald dieses Mobilteil wieder abgemeldet wird, wird **Strahlungsfrei** automatisch wieder aktiviert.

Die Funkverbindung wird nur bei eingehenden oder abgehenden Anrufen automatisch aufgebaut. Der Verbindungsaufbau verzögert sich dadurch um ca. 2 Sekunden.

Damit ein Mobilteil bei einem ankommenden Anruf die Funkverbindung zur Basis schnell aufbauen kann, muss es häufiger auf die Basis „hören“, d.h. die Umgebung scannen. Das erhöht den Stromverbrauch und verringert somit Bereitschafts- und Gesprächszeit des Mobilteils.

Wenn **Strahlungsfrei** aktiviert ist, erfolgt keine Reichweitenanzeige/kein Reichweitenalarm am Mobilteil. Die Erreichbarkeit prüfen Sie, indem Sie versuchen, eine Verbindung aufzubauen.

► Abheben-Taste lang drücken ... das Freizeichen ertönt.

Schutz vor unerwünschten Anrufen

Zeitsteuerung für externe Anrufe



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Zeitraum eingeben, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.

- ▶ ▶ ... mit **Töne und Signale** auswählen ▶ OK ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ **Zeitsteuerung** ▶ OK ▶ ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ mit **Ein oder Aus** auswählen
- Zeit eingeben: ▶ mit zwischen **Nicht klingeln von** und **Nicht klingeln bis** wechseln ▶ ... mit Beginn und Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben

Speichern: ▶ **Sichern**

Beispiel

Zeitsteuerung

Für externe Anrufe:

Ein

Nicht klingeln von:

22:00

Nicht klingeln bis:

07:00

Zurück
Sichern



Die Zeitsteuerung gilt nur an dem Mobilteil, an dem die Einstellung vorgenommen wird.

Bei Anrufern, denen im Telefonbuch eine VIP-Gruppe zugewiesen ist, klingelt das Telefon immer.

Ruhe vor anonymen Anrufen

Das Mobilteil klingelt bei Anrufen ohne Rufnummernübermittlung nicht. Diese Einstellung kann nur für ein oder für alle angemeldeten Mobilteile vorgenommen werden.

Bei einem Mobilteil

- ▶ ▶ ... mit **Töne und Signale** auswählen ▶ OK ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ **Anonym.Rufe aus** ▶ Ändern ☒ = aktiviert) ... der Anruf wird nur im Display signalisiert

Bei allen Mobilteilen

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Telefonie** ▶ OK ▶ **Anonyme Anrufe** ▶ Ändern ☒ = aktiviert) ▶ ... mit **Schutzmodus** auswählen:
- Kein Schutz** Anonyme Anrufe werden wie Anrufe mit übermittelter Rufnummer signalisiert.
- Nicht klingeln** Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display angezeigt.
- Anrufssperre** Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer hört den Besetztton.

Einstellungen speichern:

▶ **Sichern**

Sperrliste

Bei aktivierter Sperrliste werden Anrufe von Nummern, die in der Sperrliste enthalten sind, nicht oder nur im Display signalisiert. Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Die Sperrliste ist aktiviert, wenn als Schutzmodus **Nicht klingeln** oder **Anrufsperrung** ausgewählt ist.

Sperrliste anzeigen/bearbeiten

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Sperrliste** ▶ **Ändern** ▶ **Gesperrte Nummern** ▶ OK ... die Liste der gesperrten Nummern wird angezeigt ... mögliche Optionen:
- Eintrag erstellen: ▶ **Neu** ▶ ... mit  Nummer eingeben ▶ **Sichern**
- Eintrag löschen: ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Löschen** ... der Eintrag wird gelöscht

Nummer aus Anrufliste in die Sperrliste übernehmen

- ▶  ▶ ... mit  **Anruflisten** auswählen ▶ OK ▶ ... mit  **Angenomm. Anrufe/Entgangene Anrufe** auswählen ▶ OK ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Nr. in Sperrliste** ▶ OK

Schutzmodus einstellen

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Sperrliste** ▶ **Ändern** ▶  **Schutzmodus** ▶ OK ▶ ... mit  gewünschten Schutz auswählen:

- Kein Schutz** Alle Anrufe werden signalisiert, auch von Anrufern, deren Nummern in der Sperrliste stehen.
- Nicht klingeln** Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display angezeigt.
- Anrufsperrung** Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer hört den Besetztton.

Einstellungen speichern:

- ▶ **Sichern**

SMS (Textmeldungen)



Die Rufnummernübermittlung ist freigeschaltet (→ S. 21).

Der Netzanbieter unterstützt den Service SMS.

Ist kein SMS-Service-Zentrum eingetragen, besteht das Untermenü **SMS** nur aus dem Eintrag **Einstellungen**.

SMS schreiben und senden



Eine SMS kann bis zu 612 Zeichen lang sein. Bei mehr als 160 Zeichen wird die SMS als **verkettete** SMS versendet (bis zu vier Einzel-SMS).

Rechts oben im Display wird angezeigt, wie viele Zeichen noch zur Verfügung stehen; dahinter in Klammern, welcher Teil einer verketteten SMS gerade geschrieben wird. Beispiel: **405(2)**.

- ▶ ▶ ... mit **SMS** auswählen ▶ **OK** ... dann
- SMS schreiben: ▶ **Neue SMS** ▶ **OK** ▶ ... mit SMS-Text eingeben
- SMS senden: ▶ Abheben-Taste drücken
- oder ▶ **Optionen** ▶ **Senden** ▶ **OK**
- Nummer eingeben: Aus dem Telefonbuch: ▶ ▶ ... mit Nummer auswählen ▶ **OK**
- oder ▶ ... mit Nummer direkt eingeben
- Bei SMS an ein SMS-Postfach: Postfach-ID ans **Ende** der Nummer hängen.
- Abschicken: ▶ **Senden**



Die Nummer muss (auch im Ortsnetz) mit Vorwahl eingegeben werden.

Bei einem externen Anruf oder einer Unterbrechung beim Schreiben von mehr als 2 Minuten, wird der Text automatisch in der Entwurfsliste gespeichert.



Beim **Senden von SMS** können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

SMS an E-Mail-Adresse senden



Der Netzanbieter unterstützt dieses Leistungsmerkmal.

- ▶ ▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Neue SMS ▶ OK ... dann Adresse eingeben:
 - ▶ ... mit am Anfang des SMS-Textes E-Mail-Adresse eingeben oder
 - ▶ Optionen ▶ E-Mail-Adr. einfüg. ▶ ... mit Telefonbuch-Eintrag auswählen, der eine E-Mail-Adresse enthält ▶ OK
- Text schreiben:
 - ▶ ... mit SMS-Text vervollständigen
- Abschicken:
 - ▶ Optionen ▶ Senden ▶ OK ▶ ... mit Nummer des E-Mail-Dienstes eingeben (falls nicht eingetragen) ▶ Senden ... die SMS wird an den E-Mail-Dienst des SMS-Sendezentrums gesendet

SMS zwischenspeichern (Entwurfsliste)

Sie können SMS zwischenspeichern, später ändern und versenden.

SMS in Entwurfsliste speichern

- ▶ ▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Neue SMS ▶ OK ▶ ... mit SMS schreiben ▶ Optionen ▶ Speichern ▶ OK

SMS aus Entwurfsliste öffnen und bearbeiten

- ▶ ▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Entwürfe ▶ OK ▶ ... mit gespeicherte SMS auswählen ... mögliche Optionen:
 - Entwurf lesen:
 - ▶ Lesen
 - Ändern:
 - ▶ Optionen ▶ Editieren ▶ OK
 - SMS senden:
 - ▶ Optionen ▶ Senden ▶ OK
 - Eintrag löschen:
 - ▶ Optionen ▶ Eintrag löschen ▶ OK
 - Alle Entwürfe löschen:
 - ▶ Optionen ▶ Liste löschen ▶ OK ▶ Ja

SMS empfangen

Eingehende SMS werden in der Eingangsliste gespeichert, verkettete SMS im Allgemeinen als **eine** SMS angezeigt.

SMS-Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält alle empfangenen SMS und SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

Neue SMS werden an allen Gigaset Mobilteilen durch das Symbol  auf dem Display, Blinken der Nachrichten-Taste  und einen Hinweiston signalisiert.

Eingangsliste öffnen

Mit Nachrichtentaste:

-  ► ... die Nachrichtenliste wird geöffnet
In der Nachrichtenliste wird die Anzahl der vorhandenen SMS angezeigt: **fett** = neue Einträge, **nicht fett** = gelesene Einträge
Liste öffnen: ► ... mit  SMS: auswählen ► OK



Über das SMS-Menü:

-  ► ... mit   SMS auswählen ► OK ►  Eingang ► OK

Jeder Eintrag in der Liste enthält:

- die Nummer bzw. den Namen des Absenders,
- Eingangsdatum und Uhrzeit.



Funktionen der Eingangsliste

Absender der SMS anrufen:

- ... mit  SMS auswählen ► Abheben-Taste  drücken

Eintrag löschen: ► Optionen ►  Eintrag löschen ► OK

Nummer im Telefonbuch speichern:

- Optionen ►  Nr. ins Telefonbuch ► OK

Alle Einträge der SMS-Eingangsliste löschen:

- Optionen ►  Liste löschen ► OK ► Ja

SMS lesen und verwalten

- ▶  ▶ ... mit   SMS auswählen ▶ OK ▶  Eingang ▶ OK ▶ ... mit  SMS auswählen ▶  Lesen ... mögliche Optionen:
 SMS beantworten: ▶ Optionen ▶  Antworten ▶ OK
 SMS-Text ändern und an einen beliebigen Empfänger schicken:
 ▶ Optionen ▶  Editieren ▶ OK ▶ ... mit  Text bearbeiten ▶
 Optionen ▶  Senden ▶ OK
 SMS an einen beliebigen Empfänger weiterleiten:
 ▶ Optionen ▶  Senden ▶ OK
 Text in anderem Zeichensatz darstellen:
 ▶ Optionen ▶  Zeichensatz ▶ OK ▶ ... mit  Zeichensatz auswählen ▶ Auswahl  = ausgewählt)

Nummer aus SMS-Text im Telefonbuch speichern

Wird im SMS-Text eine Telefonnummer erkannt, wird diese automatisch markiert.

- Nummer im Telefonbuch speichern: ▶  
 Wenn die Nummer auch zum Versenden von SMS verwendet werden soll, die Nummer mit Ortsnetzkennzahl (Vorwahl) speichern.
- Nummer wählen: ▶ Abheben-Taste  drücken
- Nächste Nummer auswählen, wenn SMS mehrere Nummern enthält: ▶ ... mit  so weit scrollen, dass die erste Nummer aus dem Display verschwunden ist.



Bei internationalen Vorwahlen wird das +-Zeichen nicht übernommen.

- ▶ In diesem Fall „00“ am Anfang der Nummer eintragen.

SMS mit vCard

Die vCard ist eine elektronische Visitenkarte. Sie wird durch das Symbol  im Text der SMS dargestellt. Eine vCard kann Name, Private Nummer, Geschäftliche Nummer, Mobiltelefon-Nummer und den Geburtstag enthalten. Die Einträge einer vCard können nacheinander einzeln im Telefonbuch gespeichert werden.

Beim Lesen einer SMS, in der sich die vCard befindet: ▶ **Ansehen** ▶ **Sichern**

Das Telefonbuch wird automatisch geöffnet. Nummer und Name werden übernommen. Ist auf der vCard ein Geburtstag eingetragen, wird das Datum als Jahrestag ins Telefonbuch übernommen. Eintrag im Telefonbuch ggf. bearbeiten und speichern. Sie kehren automatisch zur SMS mit der vCard zurück.

SMS-Benachrichtigung

Sich per SMS über **entgangene Anrufe** und/oder **neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter** benachrichtigen lassen.

- ▶ ▶ ... mit **SMS** auswählen ▶ OK ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶
- Benachrichtigung** ▶ **Ändern** (= aktiviert) ... dann
- Nummer eingeben: ▶ **An** ... mit Nummer eingeben, an die die SMS geschickt werden soll
- Entgangene Anrufe: ▶ **Entgangene Anrufe** ▶ ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Einstellung speichern:
 - ▶ **Sichern**



Nicht die eigene Festnetznummer für die Benachrichtigung entgangener Anrufe eingeben. Dies kann zu einer gebührenpflichtigen Endlosschleife führen.

Bei der **SMS-Benachrichtigung** können **zusätzliche Kosten** anfallen.

SMS-Zentren

Die Rufnummer von mindestens einem SMS-Zentrum muss im Gerät gespeichert sein, um SMS versenden zu können. Die Rufnummer eines SMS-Zentrums erfahren Sie vom Netzanbieter.

SMS werden von **jedem** eingetragenen SMS-Zentrum empfangen, sofern Sie bei dessen Netzanbieter registriert sind.

Gesendet werden die SMS über das SMS-Zentrum, das als Sendezentrum eingetragen ist. Zu einem Zeitpunkt kann nur ein SMS-Zentrum Sendezentrum sein.

SMS-Zentrum eintragen/ändern / Sendezentrum einstellen

- ▶ ▶ ... mit **SMS** auswählen ▶ OK ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **SMS-Zentren** ▶ OK ▶ ... mit SMS-Zentrum auswählen (= aktuelles Sendezentrum) ▶
- Ändern** ... dann
- Sendezentrum aktivieren:
 - Sendezentrum:** ... mit **Ja** oder **Nein** auswählen (Ja = über das SMS-Zentrum werden SMS gesendet)
- Nummer des SMS-Dienstes eingeben:
 - ▶ **Nr. des SMS-Zentrums** ▶ ... mit Nummer eingeben
- Einstellung speichern:
 - ▶ **Sichern**



Bei einer Flatrate für das Festnetz sind oft die kostenpflichtigen Nummern mit der Vorwahl 0900 gesperrt. Wird in diesem Fall für das SMS-Sendezentrum eine 0900-Nummer eingetragen, kann das Telefon keine SMS senden.

Schlägt der Übertragungsversuch fehl, wird die SMS mit Fehler-Status in der Eingangsliste gespeichert.

SMS an Telefonanlagen

- Die **Rufnummernübermittlung** muss zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage **weitergeleitet werden (CLIP)**.
- Der Nummer des SMS-Zentrums muss ggf. die Vorwahlziffer/Amtskennziffer vorangestellt werden (abhängig von der Telefonanlage). Testen: SMS an die eigene Nummer senden, einmal mit Vorwahlziffer, einmal ohne Vorwahlziffer.
- Wird die SMS ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet, ist keine direkte Antwort des Empfängers möglich.

Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

Jede ankommende SMS wird durch einmaliges Klingeln signalisiert. Wird ein solcher „Anruf“ angenommen, geht die SMS verloren. Um das zu vermeiden, lassen Sie den ersten Klingelton für alle externen Anrufe unterdrücken. Im Ruhezustand:

► ► ► ► ► ... im Eingabefeld blinkt die aktuelle Einstellung (z. B. 1) ... dann

Ersten Klingelton **nicht** unterdrücken:

► ► OK

Ersten Klingelton unterdrücken (Lieferzustand):

► ► OK

SMS-Fehlerbehebung

- EO Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR) oder Rufnummernübermittlung nicht freigeschaltet.
- FE Fehler während der Übertragung der SMS.
- FD Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum, siehe Selbsthilfe.

Selbsthilfe bei Fehlern

Senden nicht möglich

- Das Merkmal „Rufnummernübermittlung“ (CLIP) ist nicht beauftragt.
 - Merkmal bei Ihrem Netzanbieter freischalten lassen.
- Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z. B. von einem Anruf).
 - SMS erneut senden.
- Leistungsmerkmal wird vom Netzanbieter nicht unterstützt.
- Für das Sendezentrum ist keine oder eine falsche Nummer eingetragen.
 - Nummer eintragen (→ S. 47).

SMS-Text unvollständig

- Der Speicherplatz des Telefons ist voll.
 - Alte SMS löschen.
- Der Netzanbieter hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.

Sie erhalten keine SMS mehr

- Eine Anrufweberschaltung für **Alle Anrufe** ist aktiviert.
 - ▶ Anrufweberschaltung ändern (→ S. 23).

SMS wird vorgelesen

- Das Merkmal „Anzeige der Rufnummer“ ist nicht gesetzt.
 - ▶ Merkmal beim Netzanbieter freischalten lassen (kostenpflichtig).
- Mobilfunkbetreiber und SMS-Anbieter haben keine Zusammenarbeit vereinbart.
 - ▶ Informieren Sie sich beim SMS-Anbieter.
- Das Telefon ist beim SMS-Anbieter nicht registriert.
 - ▶ SMS verschicken, um das Telefon für den SMS-Empfang zu registrieren.

Telefon erweitern

Mehrere Mobilteile

An der Basis können bis zu sechs Mobilteile angemeldet werden.

Jedem angemeldeten Gerät wird eine interne Nummer (1– 6) und ein interner Name (**INT 1** – **INT 6**) zugeordnet. Die Zuordnung ist änderbar.

Wenn an der Basis alle Intern-Nummern bereits vergeben sind: ► nicht mehr benötigtes Mobilteil abmelden

Mobilteil anmelden

Ein Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.



Die Anmeldung muss **sowohl** an der Basis **als auch** am Mobilteil eingeleitet werden. Beides muss **innerhalb von 60 Sek.** erfolgen.

An der Basis

► Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** drücken (ca. 3 Sek.)

Am Mobilteil

► ► ... mit **Einstellungen** auswählen ► **OK** ► **Anmeldung** ► **OK** ► **Mobilteil anmelden** ► **OK** ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ► ... System-PIN eingeben (Lieferzustand: 0000) ► **OK**



Falls das Mobilteil bereits an vier Basen angemeldet ist, wählen Sie die Basis aus, die durch die neue Basis ersetzt werden soll.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z. B. **INT 1**. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.



Maximal mögliche Anzahl von Mobilteilen an der Basis angemeldet (alle internen Nummern belegt): Das Mobilteil mit der höchsten internen Nummer wird durch das neue ersetzt. Gelingt das nicht, weil z. B. mit diesem Mobilteil ein Gespräch geführt wird, wird die Meldung **Keine Interntnummer frei** ausgegeben. ► Ein nicht mehr benötigtes Mobilteil abmelden und Anmeldevorgang wiederholen

Mobilteil an mehreren Basen anmelden

Das Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden. Die aktive Basis ist die Basis, an der das Mobilteil zuletzt angemeldet wurde. Die anderen Basen bleiben in der Liste der verfügbaren Basen gespeichert.

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Anmeldung** ▶ OK ▶ **Basisauswahl** ▶ OK ... mögliche Optionen:

Aktive Basis ändern: ▶ ... mit  Basis oder **Beste Basis** auswählen ▶ **Auswahl**
( = ausgewählt)

Beste Basis: Das Mobilteil wählt die Basis mit dem besten Empfang aus, sobald es die Verbindung zur aktuellen Basis verliert.

Name einer Basis ändern:

- ▶ ... mit  Basis auswählen ▶ **Auswahl** ( = ausgewählt) ▶ **Name** ▶ Namen ändern ▶ **Sichern**

Mobilteil abmelden

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Anmeldung** ▶ OK ▶  **Mobilteil abmelden** ▶ OK ... das verwendete Mobilteil ist ausgewählt ▶ ... mit  ggf. anderes Mobilteil auswählen ▶ OK ... ggf. System-PIN eingeben ▶ OK ▶ ... Abmeldung mit **Ja** bestätigen

Ist das Mobilteil noch an anderen Basen angemeldet, wechselt es auf die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**).

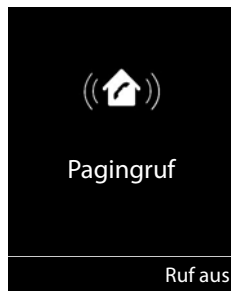
Mobilteil suchen (Paging)

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken.

Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig (Paging), auch wenn die Klingeltöne ausgeschaltet sind. **Ausnahme:** Mobilteile, an denen das Babyphone aktiviert ist.

Suche beenden

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken
- oder ▶ Abheben-Taste  am Mobilteil drücken
- oder ▶ Display-Taste **Ruf aus** am Mobilteil drücken
- oder ▶ Keine Aktion. Nach ca. 30 Sek. wird der Paging-Ruf automatisch beendet.



Mobilteil-Name und interne Nummer ändern

Beim Anmelden von mehreren Mobilteilen werden diesen automatisch die Namen **INT 1**, **INT 2** usw. zugeordnet. Jedes Mobilteil erhält automatisch die niedrigste freie interne Nummer. Die interne Nummer wird im Display als Name des Mobilteils angezeigt, z. B. **INT 2**. Sie können den Namen und die Nummer der Mobilteile ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein.

- ▶ ▶ ... die Liste der Mobilteile wird geöffnet, das eigene Mobilteil ist mit < markiert ▶ ... mit Mobilteil auswählen ... mögliche Optionen:
 Name ändern: ▶ **Optionen** ▶ **Name ändern** ▶ OK ▶ ... mit aktuellen Namen löschen ▶ ... mit neuen Namen eingeben ▶ OK
- Nummer ändern: ▶ **Optionen** ▶ **Nummer vergeben** ▶ OK ▶ ... mit Nummer auswählen ▶ **Sichern**

Repeater

Ein Repeater vergrößert die Empfangsreichweite des Gigaset Mobilteils zur Basis.

Der Anmeldevorgang eines Repeaters ist von der verwendeten Repeater-Version abhängig.

- Repeater ohne Verschlüsselung, z. B. Gigaset Repeater vor Version 2.0
- Repeater mit Verschlüsselung, z. B. Gigaset Repeater ab Version 2.0

Weitere Informationen zu Gigaset Repeater in der Bedienungsanleitung des Repeaters und im Internet unter ➔ www.gigaset.com.

Repeater ohne Verschlüsselung

Maximale Reichweite einschalten / Strahlungsfrei ausschalten

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **ECO DECT** ▶ OK ▶ **Max.**
Reichweite ▶ **Ändern** (= aktiviert) ▶ **Strahlungsfrei** ▶ **Ändern** (= deaktiviert)

Verschlüsselung ausschalten

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **System** ▶ OK ▶
Verschlüsselung ▶ **Ändern** (= deaktiviert)

Repeater anmelden

- ▶ Repeater mit Stromnetz verbinden ▶ Anmelde-/Paging-Taste der Telefonbasis **lang** (min. 3 Sek.) drücken ... der Repeater wird automatisch angemeldet

Es können mehrere Gigaset Repeater angemeldet werden.

Repeater mit Verschlüsselung



Die Verschlüsselung ist eingeschaltet (Lieferzustand).

Repeater anmelden

- ▶ Repeater mit Stromnetz verbinden ▶ Anmelde-/Paging-Taste der Telefonbasis **lang** (min. 3 Sek.) drücken ... der Repeater wird automatisch angemeldet

Es können maximal 2 Repeater angemeldet werden.

Die ECO DECT-Funktion **Max. Reichweite** wird ein- und **Strahlungsfrei** ausgeschaltet. Die Einstellungen können nicht geändert werden, solange der Repeater angemeldet ist.

Sobald ein Repeater angemeldet ist, wird er in der Repeaterliste angezeigt unter

 **Einstellungen** ▶ **System** ▶ **Repeater**

Repeater abmelden

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **System** ▶ **OK** ▶  **Repeater** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Repeater** auswählen ▶ **Abmelden** ▶ **Ja**

Betrieb an einem Router

Bei Betrieb am analogen Anschluss eines Routers eventuell auftretende **Echos** können durch Einschalten des **XES-Modus 1** reduziert werden (XES = eXtended Echo Suppression).

Wenn der **XES-Modus 1** die auftretenden Echos nicht hinreichend unterdrückt: **XES-Modus 2** aktivieren.

- ▶  ▶ * # + 0 5 # + 7 0 ▶ ... eine der folgenden Tasten drücken
 -  ▶ **OK Normal-Modus**
 -  ▶ **OK XES-Modus 1**
 -  ▶ **OK XES-Modus 2**



Bestehen keine Probleme mit Echos, sollte der Normal-Modus (Lieferzustand) aktiviert sein.

Betrieb an einer Telefonanlage

Welche Einstellungen an einer Telefonanlage notwendig sind, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

An Telefonanlagen, die die Rufnummernübermittlung nicht unterstützen, können Sie keine SMS versenden oder empfangen.

Flash-Zeit einstellen

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Flash-Zeiten** ▶ OK ... mögliche Flash-Zeiten werden aufgelistet ▶ ... mit  Flash-Zeit auswählen ▶ **Auswahl** ( = ausgewählt)

Vorwahlziffer (Amtskennziffer) speichern

Vorwahlziffer (z. B. „0“) für die Wahl über das Festnetz festlegen.

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Vorwahlziffer** ▶ OK ▶ ... dann
- Festnetz:
 - ▶ **Belegen der extern. Leitung mit:** ... mit  Vorwahlziffer max. 3-stellig eingeben bzw. ändern
- Regel:
 - ▶  **Für** ▶ ... mit  auswählen, wann die Vorwahlziffer gewählt werden soll
 - Anruflisten:** Die Vorwahlziffer wird nur Nummern aus einer Liste vorangestellt (Liste der angenommenen Anrufe, Liste der entgangenen Anrufe, SMS-Liste).
 - Alle Anrufe:** Die Vorwahlziffer wird allen Nummern vorangestellt, die gewählt werden.
 - Aus:** Die Vorwahlziffer wird deaktiviert und keiner Rufnummer vorangestellt.
- Speichern:
 - ▶ **Sichern**



Die Vorwahlziffer wird bei den Nummern der SMS-Zentren nie vorangestellt.

Pausenzeiten einstellen

- ► * ► # ► 0 ► 5 ► # ► ... dann
- | | | |
|---------------------------------------|---------|------------------|
| Pause nach Leitungsbelegung: | 1 Sek | ► 1 ► 6 ► 1 ► OK |
| | 3 Sek | ► 1 ► 6 ► 2 ► OK |
| | 7 Sek | ► 1 ► 6 ► 3 ► OK |
| Pause nach R-Taste: | 800 ms | ► 1 ► 2 ► 1 ► OK |
| | 1600 ms | ► 1 ► 2 ► 2 ► OK |
| | 3200 ms | ► 1 ► 2 ► 3 ► OK |
| Wahlpause (Pause nach Vorwahlziffer): | 1 Sek | ► 1 ► 1 ► 1 ► OK |
| | 2 Sek | ► 1 ► 1 ► 2 ► OK |
| | 3 Sek | ► 1 ► 1 ► 3 ► OK |
| | 6 Sek | ► 1 ► 1 ► 4 ► OK |

Beim Wählen Wahlpause einfügen:

- Raute-Taste lang drücken ... im Display erscheint ein P.

Telefon einstellen

Mobilteil

Sprache ändern

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Sprache** ▶ OK ▶ ... mit Sprache auswählen ▶ **Auswahl** (= ausgewählt)

Wenn eine unverständliche Sprache eingestellt ist:

- ▶ ▶ Tasten **8** **5** **langsam** nacheinander drücken ▶ ... mit richtige Sprache auswählen ▶ rechte Display-Taste drücken

Display

Screensaver

Für die Anzeige im Ruhezustand stehen als Screensaver eine Digital- oder Analoguhr zur Auswahl.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Display** ▶ OK ▶ **Screensaver** ▶ **Ändern** (= aktiviert) ... dann Ein-/ausschalten: **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen
Screensaver auswählen:
 - ▶ **Auswahl** ▶ ... mit Screensaver auswählen (**Digitaluhr / Analoguhr**)
- Screensaver ansehen: ▶ **Ansehen**
- Auswahl speichern: ▶ **Sichern**

Der Screensaver wird etwa 10 Sekunden nachdem das Display in den Ruhezustand gewechselt ist, aktiviert.

Screensaver beenden

- ▶ Auflegen-Taste **kurz** drücken ... das Display geht in den Ruhezustand

Großschrift

Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird nur noch ein Eintrag im Display angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt. Beim Wahlvorgang wird die Rufnummer mit großen Ziffern angezeigt.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Display** ▶ OK ▶ **Großschrift** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Farbschema

Das Display kann in verschiedenen Farbkombinationen angezeigt werden.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Display** ▶ OK ▶ **Farbschema** ▶ OK ▶ ... mit gewünschtes Farbschema auswählen ▶ **Auswahl** (= ausgewählt)

Display-Beleuchtung

Die Display-Beleuchtung schaltet sich immer ein, sobald das Mobilteil aus der Basis-/Ladeschale genommen oder eine Taste gedrückt wird. Hierbei gedrückte **Ziffern-Tasten** werden zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen.

Display-Beleuchtung für den Ruhezustand ein-/ausschalten:

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Display** ▶ OK ▶

Beleuchtung ▶ OK ... dann

Beleuchtung in Ladeschale:

- ▶ **In Ladeschale:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen

Beleuchtung außerhalb der Ladeschale:

- ▶ **Außerh. Ladeschale** ▶ ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen

Beleuchtung während eines Gesprächs:

- ▶ **Im Gespräch** ▶ ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen

Auswahl speichern: ▶ **Sichern**



Bei eingeschalteter Display-Beleuchtung kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Hörer-/Freisprechlautstärke ändern

Lautstärke von Hörer und Lautsprecher in 5 Stufen unabhängig voneinander einstellen.

Während eines Gesprächs

- ▶ **Gesprächslautst.** ▶ ... mit Lautstärke auswählen ▶ **Sichern** ... die Einstellung wird gespeichert



Ohne Sichern wird die Einstellung nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert.

Im Ruhezustand

- ▶ ▶ ... mit **Töne und Signale** auswählen ▶ OK ▶ **Gesprächslautst.** ▶ OK ... dann
- Für den Hörer: ▶ **Hörer:** ... mit Lautstärke einstellen
- Für den Lautsprecher: ▶ **Freisprechen** ▶ ... mit Lautstärke einstellen
- Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Hörer- und Freisprechprofil

Profil für **Hörer** und **Freisprechen** auswählen, um das Telefon optimal an die Umgebungssituation anzupassen. Prüfen Sie selbst, welches Profil Ihnen und Ihrem Gesprächspartner am angenehmsten ist.

- ▶ ▶ ... mit **Töne und Signale** auswählen ▶ OK ▶ **Akustikprofile** ▶ OK ▶ **Hörerprofile / Freisprechprofile** ▶ OK ▶ ... mit Profil auswählen ▶ Auswahl (= ausgewählt)

Hörerprofile: Hoch oder Tief (Lieferzustand)

Freisprechprofile: Profil 1 (Lieferzustand) oder Profil 2

Klingeltöne

Klingelton-Lautstärke

Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen.

- ▶ ▶ ... mit **Töne und Signale** auswählen ▶ OK ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ **Lautstärke** ▶ OK ▶ ... mit **Für interne Anrufe und Termine oder Für externe Anrufe** auswählen ▶ ... mit Lautstärke einstellen ▶ **Sichern**



Klingelmelodie

Unterschiedliche Klingeltöne einstellen für interne und externe Anrufe.

- ▶ ▶ ... mit **Töne und Signale** auswählen ▶ OK ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ **Melodien** ▶ OK ▶ ... mit Verbindung auswählen ▶ ... mit jeweils Klingelton/Melodie auswählen ▶ **Sichern**

Klingelton ein-/ausschalten

Klingelton auf Dauer ausschalten

- ▶ Taste lang drücken ... in der Statuszeile erscheint

Klingelton auf Dauer einschalten

- ▶ Taste lang drücken

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

- **Ruf aus** oder **Auflegen-Taste**  drücken

Aufmerksamkeitston (Beep) ein-/ausschalten

Statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston (Beep) einschalten:

- Stern-Taste  **lang** drücken ► **Beep** innerhalb von 3 Sekunden drücken ... in der Statuszeile erscheint 

Aufmerksamkeitston wieder ausschalten: ► Stern-Taste  **lang** drücken

Hinweistöne ein-/ausschalten

Das Mobilteil weist akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

-  ► ... mit  **Töne und Signale** auswählen ► **OK** ►  **Hinweistöne** ► **OK** ... dann
 - Ton bei Tastendruck: ► **Tastenklick:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
 - Bestätigungs-/Fehlerton nach Eingaben, Hinweisen beim Eintreffen neuer Nachricht:
 -  **Bestätigungen** ► ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
 - Warnton bei verbleibender Gesprächszeit unter 10 Minuten (alle 60 Sekunden):
 -  **Akkuton** ► ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
 - Warnton, wenn sich das Mobilteil aus der Reichweite der Basis bewegt:
 -  **Außer Reichweite:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Einstellung speichern: ► **Sichern**



Bei eingeschaltetem Babyphone erfolgt keine Akkuwarnung.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Bei der automatischen Rufannahme nimmt das Mobilteil einen ankommenden Anruf an, sobald es aus der Ladeschale genommen wird.

-  ► ... mit  **Einstellungen** auswählen ► **OK** ►  **Telefonie** ► **OK** ► **Auto-Rufannahm.** ► **Ändern** ( = aktiviert)

Unabhängig von der Einstellung **Auto-Rufannahm.** wird die Verbindung beendet, sobald Sie das Mobilteil in die Ladeschale stellen.

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Ziffern-Tasten mit Nummer belegen (Kurzwahl)

Die Tasten **0** und **2** bis **9** können mit je einer **Nummer aus dem Telefonbuch** belegt werden.



Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

► Ziffern-Taste **lang** drücken

oder

► Ziffern-Taste **kurz** drücken ► Display-Taste **Kurzwahl** drücken

Das Telefonbuch wird geöffnet.

► ... mit  Eintrag auswählen ► **OK** ► ... ggf. mit  Nummer auswählen ► **OK** ... der Eintrag ist auf der Ziffern-Taste gespeichert



Wird der Eintrag im Telefonbuch später gelöscht, wirkt sich das nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen

► Ziffern-Taste **lang** drücken ... die Nummer wird sofort gewählt

oder

► Ziffern-Taste **kurz** drücken ... auf der linken Display-Taste wird die Nummer/der Name (ggf. abgekürzt) angezeigt ► ... Display-Taste drücken ... die Nummer wird gewählt

Belegung einer Ziffern-Taste ändern

► Ziffern-Taste **kurz** drücken ► **Ändern** ... das Telefonbuch wird geöffnet ... mögliche Optionen:

Belegung ändern: ► ... mit  Eintrag auswählen ► **OK** ► ... ggf. Nummer auswählen ► **OK**

Belegung löschen: ► **Ohne Fkt.**

Display-Taste belegen / Belegung ändern

Die linke und rechte Display-Taste sind im Ruhezustand mit einer **Funktion** vorbelegt. Auf der rechten Display-Taste liegt die SOS-Funktion, die Belegung der linken Display-Taste können Sie ändern.

► Im Ruhezustand linke Display-Taste **lang** drücken ... die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet ► ... mit  Funktion auswählen ► **OK** ... die Belegung der Display-Taste wird geändert

Mögliche Funktionen: **Wecker, Wahlwiederholung, Mobilteiltelefonbuch** ... Weitere Funktionen finden Sie unter **Mehr Funktionen...**

Funktion starten

Im Ruhezustand des Telefons: ► Display-Taste **kurz** drücken ... die zugeordnete Funktion wird ausgeführt

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

►  ► ... mit  **Einstellungen** auswählen ► OK ►  **System** ► OK ►  **Mobilteil-Reset** ► OK ► Ja ... die Einstellungen des Mobilteils werden zurückgesetzt



Folgende Einstellungen sind vom Rücksetzen **nicht** betroffen

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- Datum und Uhrzeit
- Einträge des Telefonbuchs und der Anruflisten
- die SMS-Listen

System

Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit werden benötigt, damit z. B. bei eingehenden Anrufen die korrekte Uhrzeit angezeigt wird oder um den Wecker und den Kalender zu nutzen.

Sind am Mobilteil Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt, wird die Display-Taste **Zeit** angezeigt.

- Display-Taste **Zeit** drücken

oder

- ► ... mit **Einstellungen** auswählen ► OK ► **Datum und Uhrzeit** ► OK ... dann
 - Datum einstellen: ► **Datum:** ... mit Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben
 - Zeit einstellen: ► **Zeit** ► ... mit Stunden und Minuten 4-stellig eingeben
 - Einstellung speichern: ► **Sichern**

Eigene Vorwahlnummer

Für die Übertragung von Rufnummern (z. B. in vCards) muss die Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

Einige dieser Nummern sind bereits voreingestellt.

- ► ... mit **Einstellungen** auswählen ► OK ► **Telefonie** ► OK ► **Vorwahlnummern** ► OK ► (vor)eingestellte Vorwahlnummer prüfen

Nummer ändern:

- ... mit Eingabefeld auswählen/wechseln ► ... mit Eingabeposition ändern ► **<C** ... ggf. Ziffer löschen ► ... mit Ziffer eingeben ► **Sichern**

Beispiel

Vorwahlnummern	
Landesvorwahl:	00 - 49
Ortsvorwahl:	0 - [8]]
<C Sichern	

Wartemelodie ein-/ausschalten

- ► ... mit **Töne und Signale** auswählen ► OK ► **Wartemelodie** ► Ändern (☒ = aktiviert)

System-PIN ändern

Systemeinstellungen des Telefons mit einer System-PIN sichern. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils, beim Ändern der Einstellungen für das lokale Netzwerk, für ein Firmware-Update oder beim Zurücksetzen in den Lieferzustand.

4-stellige System-PIN des Telefons ändern (Lieferzustand: 0000):

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **System-PIN** ▶ OK ▶ ... ggf. mit  die aktuelle System-PIN eingeben (wenn nicht 0000) ▶ OK ▶ ... mit  neue System-PIN eingeben ▶ **Sichern**

System-PIN zurücksetzen

Basis auf den ursprünglichen PIN-Code 0000 zurücksetzen:

- ▶ Netzkabel von der Basis abziehen ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt halten ▶ gleichzeitig das Netzkabel wieder an die Basis anschließen ▶ Taste mindestens 5 Sek. gedrückt halten ... die Basis wird zurückgesetzt und die System-PIN 0000 eingestellt



Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden.
Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Telefon in Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen

- bleiben Datum und Uhrzeit erhalten,
- bleiben Mobilteile angemeldet,
- bleibt die System-PIN erhalten,
- wird **Max. Reichweite** ein- und **Strahlungsfrei** ausgeschaltet.
- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Basis-Reset** ▶ OK ▶ ... mit  System-PIN eingeben ▶ OK ▶ **Ja** ... die Basis wird neu gestartet. Der Neustart dauert etwa 10 Sekunden.

Anhang

Fragen und Antworten

Lösungsvorschläge im Internet unter → www.gigaset.com/service

Schritte zur Fehlerbehebung

Das Display zeigt nichts an.

- Mobilteil ist nicht eingeschaltet. ►  lang drücken.
- Der Akku ist leer. ► Akku laden bzw. austauschen.

Im Display blinkt „Keine Basis“.

- Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis. ► Abstand Mobilteil/Basis verringern.
- Basis ist nicht eingeschaltet. ► Steckernetzgerät der Basis kontrollieren.
- Reichweite der Basis hat sich verringert, weil **Max. Reichweite** ausgeschaltet ist.
 - **Max. Reichweite** einschalten oder Abstand Mobilteil - Basis verringern.

Im Display blinkt „Bitte Mobilteil anmelden“.

- Mobilteil ist noch nicht angemeldet bzw. wurde durch die Anmeldung eines weiteren Mobilteils (mehr als 6 DECT-Anmeldungen) abgemeldet. ► Mobilteil erneut anmelden.

Das Mobilteil klingelt nicht.

- Klingelton ist ausgeschaltet. ► Klingelton einschalten.
- Anrufweiserschaltung eingestellt. ► Anrufweiserschaltung ausschalten.
- Telefon klingelt nicht, wenn der Anrufer die Rufnummer unterdrückt.
 - Klingelton für anonyme Anrufe einschalten.
- Telefon klingelt in einem bestimmten Zeitraum bzw. bei bestimmten Nummern nicht.
 - Zeitsteuerung für externe Anrufe überprüfen.

Kein Klingel-/Wählton vom Festnetz.

- Falsches Telefonkabel. ► Mitgeliefertes Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten.

Die Verbindung bricht immer nach ca. 30 Sekunden ab.

- Ein Repeater (vor Version 2.0) wurde aktiviert oder deaktiviert. ► Mobilteil aus- und wieder einschalten.

Fehlerton nach System-PIN Abfrage.

- System-PIN ist falsch. ► Vorgang wiederholen, ggf. System-PIN auf 0000 zurücksetzen.

System-PIN vergessen.

- System-PIN auf 0000 zurücksetzen.

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

- Das Mobilteil ist „stumm geschaltet“. ► Mikrofon wieder einschalten.

Einige der Netzdienste funktionieren nicht wie angegeben.

- Leistungsmerkmale sind nicht freigeschaltet. ► Sich beim Netzanbieter informieren.

Die Nummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

- **Rufnummernübermittlung** (CLI) ist beim Anrufer nicht freigegeben. ► **Anrufer** sollte die Rufnummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.
- **Rufnummernanzeige** (CLIP) wird vom Netzanbieter nicht unterstützt oder ist nicht freigeschaltet. ► Rufnummernanzeige (CLIP) vom Netzanbieter freischalten lassen.
- Das Telefon ist über eine Telefonanlage/einen Router mit integrierter Telefonanlage (Gateway) angeschlossen, die/der nicht alle Informationen weiterleitet.
 - Anlage zurücksetzen: Kurz den Netzstecker ziehen. Stecker wieder einstecken und warten, bis das Gerät neu gestartet ist.
 - Einstellungen in der Telefonanlage prüfen und ggf. Rufnummernanzeige aktivieren. Dazu in der Bedienungsanleitung der Anlage nach Begriffen wie CLIP, Rufnummernübermittlung, Rufnummernübertragung, Anrufanzeige, ... suchen oder beim Hersteller der Anlage nachfragen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge).

- Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft. ► Vorgang wiederholen. Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.

- Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt. ► Datum/Uhrzeit einstellen.

Kundenservice & Hilfe

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice
www.gigaset.com/service.



Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten

Hier finden Sie u. a.:

- Fragen & Antworten
- Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- Kompatibilitätsprüfungen



Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter

Sie konnten unter „Fragen & Antworten“ keine Lösung finden?
Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung ...

... Online:

über unser Kontaktformular auf der Kundenservice-Seite

... per Telefon:

bei Reparatur-, Garantieansprüchen

07815 6679

Die lokalen/nationalen Tarife finden Anwendung. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten.

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für 6 Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin für in Belgien erworbene Geräte ist die Gigaset Communications Nederland BV.
- Weitergehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Haftungsausschluss

Das Display Ihres Mobilteils besteht aus Bildpunkten (Pixel). Jedes Pixel besteht aus drei Sub-Pixel (rot, grün, blau).

Es kann vorkommen, dass ein Sub-Pixel ausfällt oder eine Farbabweichung aufweist.

Ein Garantiefall liegt nur vor, wenn die Maximalzahl erlaubter Pixelfehler überschritten wird.

Beschreibung	max. Anzahl erlaubter Pixelfehler
Farbig leuchtende Sub-Pixel	1
Dunkle Sub-Pixel	1
Gesamtzahl farbiger und dunkler Sub-Pixel	1



Gebrauchsspuren an Display und Gehäuse sind bei der Garantie ausgeschlossen.

Herstellerhinweise

Zulassung

Dieses Gerät ist vorgesehen für den analogen Telefonanschluss im belgischen Netz.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass der Funkanlagentyp Gigaset E390 – Gigaset E390HX der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.gigaset.com/docs.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

Datenschutz

Wir bei Gigaset nehmen den Schutz unserer Kundendaten sehr ernst. Genau aus diesem Grund stellen wir sicher, dass alle unsere Produkte nach dem Prinzip Datenschutz durch Technikgestaltung ("Privacy by Design") entwickelt werden. Alle Daten, die wir sammeln, werden dazu genutzt, unsere Produkte so gut wie möglich zu machen. Dabei stellen wir sicher, dass Ihre Daten geschützt und nur für den Zweck verwendet werden, Ihnen einen Dienst oder ein Produkt zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, welchen Weg Ihre Daten im Unternehmen nehmen und stellen sicher, dass dies sicher, geschützt und im Einklang mit den Datenschutzvorgaben geschieht.

Der vollständige Text der Datenschutzrichtlinie ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.gigaset.com/privacy-policy

Umwelt

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. In allen Bereichen unserer Arbeit – von der Produkt- und Prozessplanung über die Produktion und den Vertrieb bis hin zur Entsorgung – legen wir größten Wert darauf, unsere ökologische Verantwortung wahrzunehmen.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.gigaset.com über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können.

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 **Das Gerät von der Stromversorgung trennen.**
- 2 **Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.**
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie:	2 x AAA NiMH
Spannung:	1,2 V
Kapazität:	750 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden)	320 / 190 *
Gesprächszeit (Stunden)	17
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden)	160 / 115 *
Ladezeit in Basis (Stunden)	9
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	8

* **Strahlungsfrei** ausgeschaltet / **Strahlungsfrei** eingeschaltet, ohne Display-Beleuchtung im Ruhezustand

Leistungsaufnahme des Mobilteils in Ladeschale

Beim Aufladen:	ca. 1,50 W
Zum Erhalten des Ladezustands:	ca. 0,50 W

Leistungsaufnahme der Basis

Im Bereitschaftszustand:

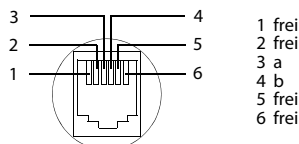
– Mobilteil in Ladeschale	ca. 1,00 W
– Mobilteil außerhalb Ladeschale	ca. 0,50 W
Während des Gesprächs:	ca. 0,65 W

Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholffrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s

Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)

Steckerbelegung des Telefonsteckers



Steckernetzgerät Mobilteil

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd. Handelsregister: 91350200612003878C 31 Building, Huli Industrial District, Xiamen, Fujian361006, P.R. China
	Salcomp (Shenzhen) Co. Ltd. Handelsregister: 91440300618932635P Salcomp Road, Furong Industrial Area, Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzhen 518125 China
Modellkennung	C705
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	4 V
Ausgangsstrom	0,15 A
Ausgangsleistung	0,6 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 46 %
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant - nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,1 W

Steckernetzgerät Basis

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd. Handelsregister: 91350200612003878C 31 Building, Huli Industrial District, Xiamen, Fujian 361006, P.R. China
	Salcomp (Shenzen) Co. Ltd. Handelsregister: 91440300618932635P Salcomp Road, Furong Industrial Area, Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzhen 518125 China
Modellkennung	C707
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	6,5 V
Ausgangsstrom	0,3 A
Ausgangsleistung	1,95 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 71,5 %
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant - nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,1 W

Zeichensatztabellen

Der im Mobilteil verwendete Zeichensatz ist abhängig von der eingestellten Sprache.

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
	1									
	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
	j	k	l	5						
	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
	p	q	r	s	7	ß				
	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
	 ¹⁾	.	,	?	!	 ²⁾	0			

1) Leerzeichen

2) Zeilenschaltung

Display-Symbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt.

Symbole der Statusleiste

Symbol	Bedeutung
	Empfangsstärke (Strahlungsfrei aus)
	1 % - 100 % weiß, wenn Max. Reichweite an; grün, wenn Max. Reichweite aus
	rot: keine Verbindung zur Basis
	Strahlungsfrei eingeschaltet: weiß, wenn Max. Reichweite an; grün, wenn Max. Reichweite aus
	Klingelton ausgeschaltet
	Klingelton „Beep“ eingeschaltet
	Tastensperre eingeschaltet

Symbol	Bedeutung
	Ladezustand des Akkus: weiß: über 11 % - 100 % geladen
	rot: unter 11 % geladen
	blinkt rot: Akku fast leer (noch ca. 5 Minuten Gesprächszeit)
	Akku wird geladen (aktueller Ladezustand):
	0 % - 100 %

Symbole der Display-Tasten

Symbol	Bedeutung
	Wahlwiederholung
	Text löschen

Symbol	Bedeutung
	Telefonbuch öffnen
	Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Display-Symbole beim Signalisieren von ...

Symbol	Bedeutung
	externer Anruf
	interner Anruf
	Verbindungsaufbau (abgehender Anruf)
	Verbindung hergestellt
	Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen

Symbol	Bedeutung
	Erinnerungsruf Termin
	Erinnerungsruf Jahrestag
	Weckruf
	Countdown-Timer

Weitere Display-Symbole

Symbol	Bedeutung
	Wecker eingeschaltet, Anzeige mit Weckzeit
	Timer eingeschalten, Anzeige mit Countdown
	Aktion ausgeführt (grün)
	Aktion fehlgeschlagen (rot)

Symbol	Bedeutung
	Information
	(Sicherheits-)Abfrage
	Bitte warten ...

Menü-Übersicht



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Hauptmenü öffnen: ► im Ruhezustand des Mobilteils drücken



Mobilteil Telefonbuch → S. 25



Anruflisten

Alle Anrufe	.....	→ S. 29
Abgehende Anrufe	.....	→ S. 29
Angenomm. Anrufe	.....	→ S. 29
Entgangene Anrufe	.....	→ S. 29



Anrufbeantw.

Nachricht. anhören	.....	→ S. 32
Netz-AB	.....	→ S. 32



Notruf

Aktivierung	.....	→ S. 34
SOS 1 – SOS 4	.....	→ S. 34



Wecker → S. 37



Töne und Signale

Gesprächslautst.	.....	→ S. 57
Akustikprofile	Hörerprofile	→ S. 58
	Freisprechprofile	→ S. 58
Hinweistöne	.....	→ S. 59
Klingeltöne (Mobilt.)	Lautstärke	→ S. 58
	Melodien	→ S. 58
	Zeitsteuerung	→ S. 41
	Anonym.Rufe aus	→ S. 41
Wartemelodie	.....	→ S. 62



Einstellungen

Datum und Uhrzeit			→ S. 62
Display	Screensaver		→ S. 56
	Großschrift		→ S. 56
	Farbschema		→ S. 57
	Beleuchtung		→ S. 57
Sprache			→ S. 56
Anmeldung	Mobilteil anmelden		→ S. 50
	Mobilteil abmelden		→ S. 51
	Basisauswahl		→ S. 51
Telefonie	Auto-Rufannahm.		→ S. 59
	Vorwahlnummern		→ S. 62
	Intern zuschalten		→ S. 19
	Vorwahlziffer		→ S. 54
	Flash-Zeiten		→ S. 54
	Anonyme Anrufe		→ S. 41
	Sperrliste	Gesperrte Nummern	→ S. 42
		Schutzmodus	→ S. 42
System	Mobilteil-Reset		→ S. 61
	Basis-Reset		→ S. 63
	Verschlüsselung		→ S. 52
	Repeater	nur wenn mindestens ein Repeater angemeldet ist	→ S. 53
	System-PIN		→ S. 63
ECO DECT	Max. Reichweite		→ S. 40
	Strahlungsfrei		→ S. 40

**Extras**

Kalender	.....	→ S. 35
Timer	.....	→ S. 37
Babyphone	.....	→ S. 39
Direktruf	.....	→ S. 17
Entgangene Termine	.....	→ S. 36

**Netzdienste**

Nächst. Anruf anon.	.....	→ S. 22
Anrufweberschalt.	.....	→ S. 23
Alle Anrufe anon.	.....	→ S. 22

**SMS**

Neue SMS		→ S. 43						
Eingang		→ S. 45						
Entwürfe		→ S. 44						
Einstellungen		→ S. 47						
	<table border="1"> <tr> <td>SMS-Zentren</td> <td>.....</td> <td>→ S. 47</td> </tr> <tr> <td>Benachrichtigung</td> <td>.....</td> <td>→ S. 47</td> </tr> </table>	SMS-Zentren		→ S. 47	Benachrichtigung		→ S. 47	
SMS-Zentren		→ S. 47						
Benachrichtigung		→ S. 47						

Index

A	
Abheben-Taste	4
Abmelden (Mobilteil)	51
Akku	
einlegen	10
laden	10
Ladezustand	73
Alarm (Babyphone) abbrechen	39
Alarm (Timer) ein-/ausschalten	37
Amtskennziffer, AKZ (Telefonanlage)	54
Ändern	
Display-Sprache	56
Freisprechlautstärke	57
Hörerlautstärke	57
System-PIN	63
Anklopfen, extern	22
Anmelde-/Paging-Taste	5
Anmelden (Mobilteil)	50
Anonym anrufen	21
Anruf	
annehmen	17
anonym	22
intern weitergeben (verbinden)	18
Anruf, anonym	21, 22
Ruhe vor	41
Anrufbeantworter	
Nachrichten anhören	32
Anrufen	
extern	16
intern	18
Anrufliste	
Anrufer zurückrufen	29
Eintrag	29
Eintrag löschen	29
löschen	29
Nummer in Telefonbuch übernehmen	29
öffnen	29
wählen aus der	17
Anruflisten	29
Anrufschutz	41
Anrufsperre	42
Anrufweiterschaltung	23
Anzeige	
Anonym	22
entgangener Termin/Jahrestag	36
Extern	22
Meldung des Netz-Anrufbeantworters	30
neuer Nachrichten ein-/ausschalten	31
Speicherplatz im Telefonbuch	27
Unbekannt	22
Auflegen-Taste	4, 16
Aufmerksamkeitston (Beep)	59
Automatische	
Rufannahme	59
B	
Babyphone	38
aktivieren	39
deaktivieren	39
Basis	
an Router anschließen	9, 53
an Telefonanlage anschließen	54
einstellen	62
in Lieferzustand zurücksetzen	63
mit Strom-/Telefonnetz verbinden	9
Name ändern	51
System-PIN	63
wechseln	51
Beep (Aufmerksamkeitston)	59
Beste Basis	51
Betriebszeit des Mobilteils	70
Boost siehe Verstärker-Funktion	
C	
CLI, Calling Line Identification	21
CLIP, CLI Presentation	21
CLIR, CLI Restriction	21
Countdown (Timer)	37
D	
Datenschutz	68
Datum einstellen	11, 62
Direktruf	17
Display	13
Beleuchtung	57
Display-Sprache ändern	56
einstellen	56
Farbschema	57
Screensaver	56
Display-Symbole	73
Display-Tasten	4
belegen	60
Symbole	73
E	
Echo, bei Betrieb an Router	53
ECO DECT	40
Ein-/Aus-Taste	4
Eingangsliste (SMS)	45
E-Mail-Adresse	44
Empfangsstärke	73
Empfangsverstärker s. Repeater	
Entgangene Jahrestage/Termine	36
Entwurfsliste (SMS)	44
Ersten Klingelton unterdrücken	48
Extra-Laut-Funktion	13

F		
Falscheingaben korrigieren	15	
Farbschema	57	
Fehlerbehebung		
allgemein	64	
SMS	48	
Flash-Zeit	54	
Flüssigkeit	69	
Fragen und Antworten	64	
Freisprechen	19	
Freisprechlautstärke	20	
Freisprechprofile	58	
Freisprech-Taste	19	
Funkmodul ausschalten	40	
G		
Garantie	67	
Gespräch		
extern	16	
intern	18	
intern weitergeben (verbinden)	18	
Teilnehmer zuschalten	19	
Groß-/Kleinschreibung	15	
Großschrift	56	
H		
Haftungsausschluss	67	
Herstellerhinweise	68	
Hilfe	64	
Hinweistöne	59	
Hörerlautstärke	20	
Hörerprofile	58	
Hörgeräte	7	
I		
In Betrieb nehmen, Mobilteil	10	
Inbetriebnahme	8	
Intern		
rückfragen	18	
telefonieren	18	
zuschalten	19	
J		
Jahrestag s. Termin		
K		
Kalender	35	
Klein-/Großschreibung	15	
Klingelton		
ändern	58	
ersten unterdrücken	48	
Lautstärke	58	
Melodie f. interne/externe Anrufe	58	
unterdrücken	48	
Zeitsteuerung	41	
Klingelton ein-/ausschalten	58	
Kontakt mit Flüssigkeit	69	
Korrektur v. Falscheingaben	15	
Kundenservice & Hilfe	66	
Kurzwahl	16, 60	
L		
Ladeschale (Mobilteil)		
anschließen	9	
Ladezeit des Mobilteils	70	
Ladezustand des Akkus	73	
Landesvorwahl	62	
Lautsprecher	19	
Lautstärke		
Freisprech-/Hörerlautstärke Mobilteil	20	
Freisprechlautstärke Mobilteil	57	
Hörer	57	
Lautsprecher	57	
Lautstärke einstellen	13	
Leistungsaufnahme (Basis)	70	
Liste		
SMS-Eingangsliste	45	
SMS-Entwurfsliste	44	
M		
Makeln		
zwei externe Gespräche	24	
Max. Reichweite	40	
Medizinische Geräte	7	
Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen	30	
Melodie		
Klingelton f. interne/externe Anrufe	58	
Menü		
Übersicht	75	
Menü-Taste	12	
Mikrofon		
ein-/ausschalten	20	
Mobilteil		
abmelden	51	
als Babyphone nutzen	38	
anmelden	50	
anmelden an weiterer Basis	51	
Display-Beleuchtung	57	
Display-Sprache	56	
ein-/ausschalten	12	
Einstellungen ändern	56	
Farbschema	57	
Freisprechlautstärke	20, 57	
Großschrift	56	
Hörerlautstärke	20, 57	
in Betrieb nehmen	10	
in Lieferzustand zurücksetzen	61	
Ladeschale anschließen	9	
mehrere nutzen	50	
Namen ändern	52	

Nummer ändern.....	52	temporär ausschalten.....	22
Paging.....	51	Rufnummernunterdrückung.....	21
Ruhezustand.....	12, 14	Ruftöne.....	58
Stumm schalten.....	20	Ruhe vor Anrufen	
suchen.....	51	anonymen.....	41
Übersicht.....	4	Sperrliste.....	42
Wechsel zu bestem Empfang.....	51	Zeitsteuerung.....	41
Wechsel zu einer anderen Basis.....	51	Ruhezustand	
		zurückkehren in den.....	12, 14
N		S	
Nachrichten-LED ein-/ausschalten.....	31	Schlummermodus (Wecker).....	38
Nachrichtenlisten.....	30	Schreiben (SMS).....	43
Nachrichten-Taste.....	4	Screensaver.....	56
Liste öffnen.....	45	Senden	
Name des Mobilteils ändern.....	52	gesamtes Telefonbuch an Mobilteil.....	28
Netz-AB s. Netz-Anrufbeantworter		SMS.....	43
Netzanbieter.....	21	Service-Provider s. Netzanbieter	
Netzanbieter umschalten.....	21	Sicherheitshinweise.....	7
Netz-Anrufbeantworter.....	32	Signalisierung, Symbole.....	74
Nummer eintragen.....	32	SMS	
Netzdienste, providerspezifisch.....	21	an E-Mail-Adresse senden.....	44
Neue Nachrichten anzeigen.....	30	an Telefonanlagen.....	48
Notrufnummer.....	33	Eingangsliste.....	45
Nummer		empfangen.....	45
des Netz-Anrufbeantworters eintragen.....	32	Entwurfsliste.....	44
im Telefonbuch speichern.....	25	Fehler beheben.....	48
ins Telefonbuch übernehmen.....	27	lesen.....	46
nicht übermitteln.....	22	löschen.....	46
unterdrücken.....	22	schreiben/senden.....	43
		Selbsthilfe bei Fehlermeldungen.....	48
O		Sendezentrum.....	47
Ortsvorwahl.....	62	vCard.....	46
		verkettete.....	43
P		zwischen speichern.....	44
Paging.....	5, 51	SMS-Benachrichtigung.....	47
Pause		SMS-Zentrum	
nach Leitungsbelegung.....	55	einstellen.....	47
nach R-Taste.....	55	Nummer ändern.....	47
nach Vorwahlziffer.....	55	Sonderbuchstaben eingeben.....	15
Pflege des Geräts.....	69	Sonderzeichen eingeben.....	15
PIN ändern.....	63	SOS-Notruf.....	33
		abbrechen.....	33
R		Ablauf.....	33
Raute-Taste.....	4	aktivieren/deaktivieren.....	34
Repeater.....	52	SOS-Nummer	
Router, Basis anschließen.....	53	ändern.....	34
Router-Anschluss.....	9	löschen.....	34
R-Taste.....	4, 55	speichern.....	34
Rückfrage		Speicherplatz im Telefonbuch.....	27
beenden.....	24	Sperrliste.....	42
extern.....	24	Rufnummer aus Anrufliste übernehmen.....	42
intern.....	18	Sprache, Display.....	11, 56
Rufannahme.....	59	Statusleiste.....	4
Rufnummernanzeige.....	22	Symbole.....	73
Rufnummernübermittlung.....	21	Steckerbelegung.....	71
ein-/ausschalten.....	22	Steckernetzgerät.....	7
keine.....	22	Steckernetzgerät (Basis).....	72

Steckernetzgerät (Mobilteil)	71	Eintrag/Liste senden an Mobilteil	28
Stern-Taste	4	Nummer übernehmen	27
Steuer-Taste	4, 12	Nummer wählen	16
Strahlung		öffnen	25
reduzieren	40	Reihenfolge der Einträge	26
Strahlungsfrei	40	senden an Mobilteil	28
Stromkabel anschließen	9	Speicherplatz	27
Stumm schalten des Mobilteils	20	Telefonieren	
Suchen		Anruf annehmen	17
Mobilteil	51	extern	16
Suchen im Telefonbuch	26	intern	18
Symbole		Telefonstecker, Steckerbelegung	71
Anzeige neuer Nachrichten	30	Termin	
auf Display-Tasten	73	einstellen	35
neue SMS	45	entgangen	36
Signalisierung	74	entgangenen anzeigen	36
Statusleiste	73	signalisieren	35
Timer	37	Text eingeben	15
Wecker	37	Timer	37
System einstellen	62		
Systemeinstellungen sichern	63	U	
System-PIN		Übersicht	
ändern	63	Menü	75
zurücksetzen	63	Mobilteil	4
System-PIN ändern	63	Uhrzeit einstellen	11, 62
		Umlaute eingeben	15
T		Umschalten (Netz-Anbieter)	21
Taste (Basis), Anmeldung/Paging	5	Umwelt	68
Taste 1	4		
Taste belegen	60	V	
Tasten		vCard (SMS)	46
Abheben-Taste	4	Verbinde mit Basis	51
Auflegen-Taste	4, 16	Verkettens s. SMS	
Display-Tasten	4	Verpackungsinhalt	8
Ein-/Aus-Taste	4	Verstärker-Funktion	13, 20
Freisprech	19	VIP-Gruppe, Telefonbucheintrag zuordnen	26
Menü	12	VIP-Klingelton	26
Nachrichten-Taste	4	Vorwahlziffer (Telefonanlage)	54
Paging-Taste	5		
Raute-Taste	4	W	
R-Taste	4	Wählen	
Stern-Taste	4	aus Anrufliste	17
Steuer-Taste	4, 12	aus Telefonbuch	16
Tastensperre ein-/ausschalten	12	aus Wahlwiederholungsliste	16
Technische Daten	70	mit Kurzwahl	60
Telefon		Wahlpause	55
bedienen	12	Wahlwiederholungsliste	16, 29
einstellen	62	Wartemelodie	62
Telefonanlage		Wecker	37
Basis anschließen	54	ein-/ausschalten	37
Flash-Zeit einstellen	54	Weckruf	38
Pausenzeiten	55	Weitergeben, externes Gespräch intern	18
SMS	48		
Vorwahlziffer speichern	54	X	
Telefonbuch	25	XES-Modus	53
durchsuchen	26		
Eintrag	25		
Eintrag auswählen	26		
Eintrag erstellen	25		

Z		Ziffern-Taste belegen.....	60
		Zulassung	68
		Zuschalten zu externem Gespräch	19
Zeichensatztabellen	72		
Zeitsteuerung für externe Anrufe	41		
Ziffer eingeben	15		

Issued by

Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2020

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

www.gigaset.com